



Gemeindeinfo 1 / 2026



Foto: Nils Jakob, 2025

Auflage: 470 Ex.

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Vinelzerinnen und Vinelzer

In den letzten Wochen und Tagen habe ich mich einige Male gefragt, wie die Welt wohl in ein paar Jahren oder Jahrzehnten aussehen wird. Wie sich die gegenwärtigen Aktionen der US-Regierung wohl langfristig auf das Weltgefüge auswirken. Wäre interessant und hilfreich, wenn man durch ein «Guckloch» in die Zukunft blicken könnte. Aber vermutlich wäre es besser für uns alle, wenn andere Personen als ich diese Möglichkeit hätten und sie auch sinnvoll nutzen würden.



Im Jahre 2010 haben die Gemeinden Erlach und Vinelz gemeinsam eine gebrauchte Wischmaschine gekauft. Schon seit einiger Zeit wurde über einen Ersatz diskutiert. Nun ist es definitiv soweit. In den nächsten Wochen wird ein Occasionsgerät geliefert, welches wiederum von beiden Gemeinden gemeinsam angeschafft wird.

An der Gemeindeversammlung ist sicher die Strassen- und Leitungssanierung in der Flachseren – Breiten von Interesse. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass diese Sanierung sehr viel Geld kostet. Fakt ist aber auch, dass jede Leitung und jede Strasse einmal ihr Lebensende erreicht und ersetzt werden muss.

Die Rechnung 2025 schliesst trotz leicht verminderter Steuereinnahmen erfreulich positiv ab.

Leider habe ich noch weniger erfreuliche Nachrichten zu verkünden. Im Herbst stehen Wahlen an. Angela Meuter, die die erste Periode beendet und Bernhard Gutmann, der die zweite Periode beendet, stellen sich nicht mehr zur Verfügung. Ich bedaure den Entscheid von Angela und Bernhard sehr. Nichts desto trotz gilt es vorwärts zu schauen.

Für den Ersatz der beiden ermuntere ich euch, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sich bei mir oder auf der Gemeindeverwaltung für dieses interessante Amt zu melden.

Gerne begrüsse ich Sie an der nächsten Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2026.

Euer Präsident
Hansjürg Bigler

Ordentliche Gemeindeversammlung der Gemischten Gemeinde Vinelz

Mittwoch, 10. Juni 2026, 20:00 Uhr, Gemeindesaal Vinelz

Traktanden:

1. Rechnung 2025

Beratung und Genehmigung

2. Flachseren – Breiten, Strassensanierung, Einführung Trennsystem und Ersatz Trinkwasserleitung

Genehmigung Kredit

3. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Versammlungsgeschäften liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Eine schriftliche Orientierung über die Versammlungsgeschäfte wird in Form einer Gemeindeinfo allen Haushaltungen zugestellt.

Allfällige Beschwerden gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg schriftlich und begründet einzureichen.

Das Protokoll dieser Gemeindeversammlung liegt vom 15. Juni 2026 bis 14. Juli 2026 in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich dem Gemeinderat Vinelz einzureichen.

Zum Besuch dieser Gemeindeversammlung sind alle seit 3 Monaten in Vinelz angemeldeten stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger ab dem 18. Altersjahr freundlich eingeladen.

Vinelz, 1. Mai 2026

Der Gemeinderat

Publikationen:

Anzeiger Nr. 19 vom 8. Mai 2026

Anzeiger Nr. 23 vom 5. Juni 2026

Traktandum 1: Rechnung 2025, Beratung und Genehmigung

Die Rechnung 2025 sowie der dazugehörige Vorbericht wurden nach den Vorgaben des Rechnungsmodells HRM2 erstellt. Die vollständige Rechnung 2025 sowie der Vorbericht können in der Gemeindeverwaltung Vinelz eingesehen oder auf der Internetseite der Gemeinde unter www.vinelz.ch/aktuelles heruntergeladen werden. An der Gemeindeversammlung wird eine Kurzpräsentation der Rechnung 2025 stattfinden.

Die Erfolgsrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 192'570.96 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 20'340.00. Die Besserstellung im Gesamthaushalt gegenüber dem Budget beträgt CHF 212'910.96.

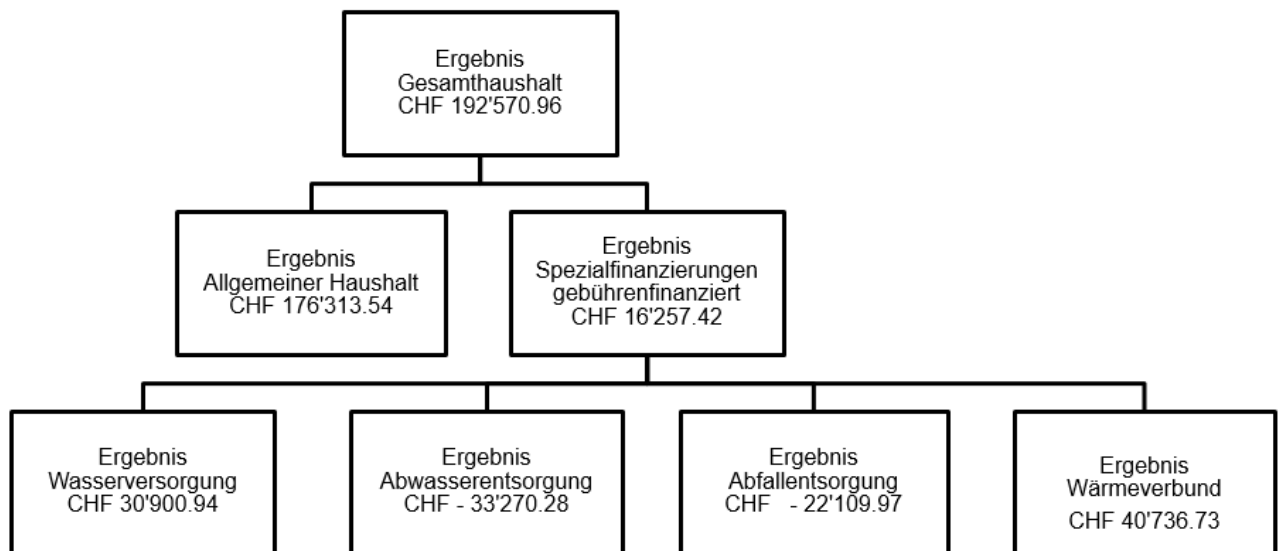
Der allgemeine Haushalt weist einen Ertragsüberschuss von CHF 176'313.54, die Spezialfinanzierungen einen Ertragsüberschuss von CHF 16'257.42 auf. Die Besserstellung des Gesamthaushaltes gegenüber dem Budget ist auf tieferen Sach- und übrigen Betriebsaufwand und weniger Kosten beim Transferaufwand zurückzuführen. Die Steuereinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen.

Die Investitionsrechnung 2025 schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 871'377.31 ab. Die grössten Investitionen waren die Sanierung Gostel, die Sanierung Flurweg, verschiedene Investitionen in die Vakuumkanalisation sowie Planungsarbeiten im Zusammenhang mit der Uferschutzplanung, dem Gewässer-raum und der Nutzungszone See / Gewässerlinie.

Die Darlehen betragen per Ende 2025 CHF 4'400'000.00. Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 5'994'260.87, der Bilanzüberschuss beläuft sich auf CHF 3'493'875.73.

Die gebundenen und in der Kompetenz des Gemeinderates liegenden Nachkredite betragen CHF 124'394.16. Sämtliche Nachkredite werden in einer separaten Tabelle dargestellt.

An dieser Stelle nun einige Auszüge aus der Jahresrechnung:



Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 192'570.96 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 20'340.00 im Gesamthaushalt. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 212'910.96.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 176'313.54 ab.

Die Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

Der Personalaufwand fällt um CHF 3'469.10 tiefer aus als budgetiert. Die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals liegen CHF 12'095.20 unter dem budgetierten Aufwand. Die Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen liegen CHF 11'360.10 über dem budgetierten Betrag. Die Aus- und Weiterbildungskosten sind ebenfalls tiefer ausgefallen als budgetiert, um CHF 3'359.50.

Sachaufwand

Der Sachaufwand liegt CHF 100'711.32 unter dem Budget. Der Material- und Warenaufwand liegt CHF 6'388.56 unter dem Budget. Durch die zeitlichen Verzögerungen bei der Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung liegt der Aufwand bei den nicht aktivierbaren Anlagen um CHF 8'102.89 unter dem Budget. Die Ausgaben für Dienstleistungen und Honorare liegen ebenfalls unter dem budgetierten Betrag, und zwar um CHF 58'900.82. Die grössten Abweichungen sind den Funktionen der allgemeinen Verwaltung, der Gewässerverbauung, der Raumordnung sowie der Forstwirtschaft zuzuschreiben. Beim baulichen und betrieblichen Unterhalt weicht der Aufwand um CHF 19'545.26 vom Budget ab.

Im Wasserbau wurden keine Kosten zu Lasten der Erfolgsrechnung verbucht. Der Unterhalt der Mobilien und immateriellen Anlagen liegt um CHF 7'513.78 unter dem Budget. Die Wertberichtigungen auf Forderungen von CHF 12'844.27 fallen CHF 6'974.27 höher aus als budgetiert, dabei handelt es sich vor allem um Forderungsverluste auf Steuern.

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2 – 4 Abs. 1 Ziff. 1. Bis 4., Übergangsbestimmungen GV) wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 5'054'305.77. Das bestehende Verwaltungsvermögen des allgemeinen Haushaltes wird innert 16 Jahren (CHF 200'125.80/Jahr) und das bestehende Verwaltungsvermögen Abwasser (CHF 86'316.10/Jahr) nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen wurden nach Nutzungsdauer vorgenommen und sind CHF 29'022.75 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand liegt CHF 8'011.33 unter dem Budget. Die Verzinsung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten liegt CHF 3'515.98 unter den Erwartungen. Der Aufwand für die Verzinsung der Spezialfinanzierungen liegt über dem budgetierten Betrag.

Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen liegen um CHF 9'002.00 unter dem Budget. Hierbei handelt es sich um die Einlagen in die Spezialfinanzierungen Werterhalt in den Bereichen Wasser und Abwasser.

Transferaufwand

Mit einem Minderaufwand von CHF 61'084.66 liegt der Transferaufwand (Entschädigungen an Kanton und Gemeindeverbände) unter den Erwartungen. Die Schulgeldkosten für Gymnasien liegen CHF 31'598.60 über dem Budget. Der Beitrag an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr liegt unter den budgetierten Ausgaben. Die Beiträge an den Kanton in der Funktion der Sozialen Sicherheit liegen unter den budgetierten Beträgen.

Ausserordentlicher Aufwand

Der ausserordentliche Aufwand beinhaltet die Einlagen in den Kurtaxenfonds, in die Spezialfinanzierung Unterhalt Bootshafen,–sowie in die finanzpolitische Reserve.

Fiskalertrag

Der Fiskalertrag liegt um CHF 136'563.60 deutlich unter den Erwartungen. Der Ertrag insgesamt bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen (400) ist gegenüber dem Budget 2025 um CHF 150'147.80 tiefer, gegenüber der Jahresrechnung 2024 jedoch um CHF 1'169.90 höher ausgefallen. Die Vermögenssteuern sind CHF 83'584.80 tiefer als budgetiert. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 haben die Vermögenssteuern um CHF 94'729.65 abgenommen. Die Quellensteuern weisen Mehreinnahmen gegenüber dem Budget von CHF 1'951.50 aus.

Regalien und Konzessionen

Als Konzessionseinnahmen sind einzig die Abgaben der BKW zu verzeichnen. Diese liegen um CHF 2'827.00 unter dem Budget.

Entgelte

Die Entgelte weichen insgesamt CHF 95'716.01 vom Budget ab. Mehreinnahmen bei den Gebühren für Amtshandlungen, bei den Benützungsgebühren und Dienstleistungen, den Erlösen aus Verkäufen und bei den Rückerstattungen Dritter.

Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt CHF 26'632.98 über den Erwartungen. Die Vergütung für die Benützungen der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens liegen CHF 25'484.20 über dem budgetierten Ertrag.

Entnahme aus den Spezialfinanzierungen

Die Entnahme aus den Spezialfinanzierungen dient dem Ausgleich der gebührenfinanzierten Bereiche.

Transferertrag

Der Transferertrag schliesst mit CHF 45'450.56 über dem Budget ab. Höhere Rückerstattung der Besoldungskosten des Kantons in der Funktion Primarstufe. Ein Beitrag vom Kanton für den Disparitätenabbau in der Höhe von CHF 20'688.00.

Ausserordentlicher Ertrag

Die Kurtaxenentnahmen werden über den ausserordentlichen Ertrag verbucht. Zudem beinhaltet dieser die internen Verrechnungen von Dienstleistungen.

Abschluss Erfolgsrechnung

Das Resultat der Gesamtrechnung beinhaltet neben dem Ertragsüberschuss des allgemeinen Haushaltes auch den Ausgleich der spezialfinanzierten Bereiche.

Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 871'377.31 getätigt. Die Investitionen waren:

- Turnhalle, Lehrergarderobe CHF 36'805.50
- Sanierung Flurweg CHF 73'372.65
- Sanierung Gostel, Strassenoberbau aufgelaufene Kosten CHF 183'462.09
- Sanierung Gostel, Kantonsbeitrag an Hydranten CHF 3'000.00
- Sanierung Gostel, Wasserversorgung CHF 197'387.17
- Zustandserhebung Kanalisation Gostel CHF 19'425.02
- Sanierung Gostel, Trennsystem CHF 236'675.79
- Pumpstation Ruelbach CHF 20'144.00
- Luftdruckkessel CHF 33'120.41
- Ersatz Vakuumpumpen Lüscherzstrasse 99 CHF 22'379.48
- Uferschutzplanung CHF 29'264.55
- Gewässerraum CHF 13'641.80
- Nutzungszone See / Gewässerlinie CHF 8'698.95

Spezialfinanzierungen

SF Wasserversorgung		
	Rechnungsjahr	Budget
	CHF	CHF
Erfolg	30'900.94	15'900.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2025	164'127.16	
Bestand Werterhalt per 31.12.2025	338'624.70	
Eigenkapital SF per 31.12.2025	1'107'872.85	
SF Abwasserentsorgung		
	Rechnungsjahr	Budget
	CHF	CHF
Erfolg	-33'270.28	-25'300.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2025	968'180.51	
Verwaltungsvermögen aus HRM1	992'634.65	
Bestand Werterhalt per 31.12.2025	61'657.70	
Eigenkapital SF per 31.12.2025	122'905.66	
SF Abfall		
	Rechnungsjahr	Budget
	CHF	CHF
Erfolg	-22'109.97	-13'740.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2025	-	
Eigenkapital SF per 31.12.2025	33'467.18	
SF Wärmeverbund		
	Rechnungsjahr	Budget
	CHF	CHF
Erfolg	40'736.73	2'800.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2025	1'482'496.38	
Eigenkapital SF per 31.12.2025	83'876.28	

Eckdaten

Eckdaten	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	192'570.96	-20'340.00	512'837.70
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	176'313.54		529'331.51
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	16'257.42	-20'340.00	-16'493.81
Steuerertrag natürliche Personen	2'368'818.90	2'600'600.00	2'451'667.40
Steuerertrag juristische Personen	44'312.60	44'580.00	16'472.95
Liegenschaftssteuer	307'058.75	314'000.00	307'254.95
Nettoinvestitionen	871'377.31	557'000.00	237'052.84
Bestand Finanzvermögen	3'507'795.62		3'905'491.36
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	7'401'261.80		7'041'931.74
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	3'793'823.10		3'190'799.41
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	3'607'438.70		3'851'132.33
Fremdkapital	4'914'796.55		5'175'635.34
Eigenkapital	5'994'260.87		5'771'787.76

Rechnungsgenehmigung:

Erfolgsrechnung:

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	5'037'801.33
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	5'230'372.29
Ertragsüberschuss	CHF	192'570.96

davon:

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	4'130'787.97
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	4'307'101.51
Ertragsüberschuss	CHF	176'313.54

Aufwand Wasserversorgung	CHF	169'396.79
Ertrag Wasserversorgung	CHF	200'297.73
Ertragsüberschuss	CHF	30'900.94

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	400'366.65
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	367'096.37
Aufwandüberschuss	CHF	33'270.28

Aufwand Abfall	CHF	119'003.17
Ertrag Abfall	CHF	96'893.20
Aufwandüberschuss	CHF	22'109.97
Aufwand Wärmeverbund	CHF	218'246.75
Ertrag Wärmeverbund	CHF	258'983.48
Ertragsüberschuss	CHF	40'736.73
Investitionsrechnung:		
Ausgaben	CHF	874'377.31
Einnahmen	CHF	3'000.00
Nettoinvestitionen	CHF	871'377.31
Nachkredite:	CHF	124'394.16

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Rechnung 2025 zu genehmigen.

Traktandum 2: Flachseren – Breiten, Strassensanierung, Einführung Trennsystem und Ersatz Trinkwasserleitung; Genehmigung Kredit

Ausgangslage

Der regionale, generelle Entwässerungsplan (R-GEP) aus dem Jahre 2015 enthält die Massnahme, im Wohnquartier Flachseren – Breiten das Trennsystem für das Abwasser und Regenabwasser vorzunehmen. Weiter soll die bestehende Trinkwasserleitung erneuert werden. Der Belag der bestehenden Gemeindestrassen ist zudem in einem schlechten Zustand, wird teilweise noch als Mergelweg geführt und soll ersetzt werden.

Bauprojekt

Wasserleitungen

Die Hauptleitungen der Wasserzufuhr wurden Ende der 1970er-Jahre erstellt. Die Leitungsführung wurde damals teilweise auf den Privatgrundstücken errichtet. Die eingebauten Eternitleitungen sollen ersetzt werden. Im nordöstlichen Teil der Flachseren endet heute die Wasserzufuhr in einer Stumpenleitung.

Bei der Sanierung werden neue Leitungen aus Guss-Rohren mit Zementumwicklung eingebaut. Die Wasserleitung soll auf der ganzen Länge so ausgebaut werden, dass sie als Ringleitung funktioniert und in der Strassenparzelle geführt ist. Die privaten Hausanschlüsse werden inklusive Abstellschieber neben der Hauptleitung bis an die Parzellengrenzen ersetzt. Alte Hydranten werden durch neue Hydranten ersetzt.

Abwasserleitungen

Im Jahr 1978 wurden die Abwasserleitungen im Mischsystem gebaut. Der heutige Zustand der Leitungen ist unterschiedlich, jedoch grossmehrheitlich sanierungsbedürftig.

Die Kanalisation soll neu im Trennsystem funktionieren. Das heisst, dass eine neue Schmutzabwasserkanalisation mit jeweils neuen Kontrollschächten und Strassenschlammsammlern erstellt wird. Die ebenfalls neue Regenabwasserleitung wird in den Ruelbach eingeleitet. Die privaten Anschlussleitungen werden bis an die Parzellengrenzen ersetzt.

Strassenbau

Bei der Quartierstrasse im nordöstlichen Teil besteht heute ein Fahrverbot. Somit ist die Zu- und Wegfahrt nur über die südwestlich gelegene Fahrbahn möglich. Dies ergibt einen Mehrverkehr in der Breiten. Weiter ist der Strassenbelag in einem schlechten Zustand resp. wird teilweise gar noch als Mergelweg geführt.

Mit der Sanierung der Werkleitungen wird der Strassenbelag erneuert. Zudem wird das Fahrverbot im Zuge der Sanierung aufgehoben und der entsprechende Strassenabschnitt mit einem Deckbelag versehen.

Fazit

Gestützt auf das Gesamtvolumen der auszuführenden Arbeiten hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, eine Gesamtsanierung der Werkleitungen sowie der Strassenführung durchzuführen.

Die direkt betroffenen Liegenschaftseigentümerinnen und Liegenschaftseigentümer sowie Anwohnerinnen und Anwohner wurden an der Informationsveranstaltung vom 3. Februar 2026 direkt über das Projekt informiert.

Kosten

Die Kostenzusammenstellung basiert auf Schätzungen der RSW AG und ergibt einen Kreditbetrag von CHF 2'200'000.00. Die Kosten verteilen sich auf die einzelnen Arbeitsgattungen wie folgt:

• Strassenbau und Beleuchtung	CHF	690'000.00
• Schmutzabwasser	CHF	240'000.00
• Regenabwasser	CHF	560'000.00
• Wasser	CHF	670'000.00
• Reserve	CHF	<u>40'000.00</u>

Total Baukosten inkl. Mehrwertsteuer **CHF 2'200'000.00**

Finanzielle Auswirkungen und Folgekosten

Eigenfinanzierung

Durch die durchschnittliche Selbstfinanzierung von CHF 950'000.00 pro Jahr können über die zweijährige Bauphase CHF 1'900'000.00 aus eigenen Mitteln gedeckt werden. Mit einer Eigenfinanzierungsquote von rund 86 % wird die Neuverschuldung auf ein Minimum beschränkt, was die langfristige Tragbarkeit unterstreicht.

Fremdfinanzierung

Der verbleibende Kapitalbedarf von CHF 300'000.00 wird über Fremdmittel gedeckt.

Jährliche Folgekosten (Erfolgsrechnung)

Nach Abschluss des Projekts wird die Erfolgsrechnung durch planmässige Abschreibungen belastet.

Diese verteilen sich gemäss den HRM2-Nutzungsdauern wie folgt:

Bereich	Investitionsanteil	Nutzungsdauer	Jährliche Abschreibung
Strassenbau	CHF 730'000.00	40 Jahre	CHF 18'250.00
Abwasser (Schutz/ Regen)	CHF 800'000.00	80 Jahre	CHF 10'000.00
Wasserver- sorgung	CHF 670'000.00	80 Jahre	CHF 8'375.00
Gesamt	CHF 2'200'000.00		CHF 36'625.00

Tragbarkeit

Die jährlichen Abschreibungen von CHF 36'625.00 beanspruchen lediglich 3.8 % der durchschnittlichen Selbstfinanzierungskraft. Das Projekt ist somit für den Gemeindehaushalt problemlos verkraftbar.

Spezialfinanzierungen

Während der Strassenbau den allgemeinen Steuerhaushalt belastet, werden die Kosten für Wasser und Abwasser (CHF 18'375.00) verursachergerecht über die jeweiligen Gebührenhaushalte gedeckt.

Zinskosten

Die kalkulatorische Zinsbelastung für die aufgenommenen Fremdmittel (CHF 300'000.00) ist aufgrund des aktuell moderaten Zinsniveaus gering und wird die Erfolgsrechnung nur unwesentlich zusätzlich belasten.

Zeitplan

Die Eingabe vom Baugesuch beim Regierungsstatthalteramt Seeland erfolgt demnächst. Die öffentliche Ausschreibung findet ebenfalls in den kommenden Wochen statt. Der geplante Baubeginn ist im Spätherbst 2026 vorgesehen. Die Hauptarbeiten, welche ca. 12 bis 15 Monate dauern, sind für das Jahr 2027 eingeplant. Die finalen Arbeiten inkl. dem Einbau des Deckbelags sollen dann 2028 erfolgen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Kredit von CHF 2'200'000.00 für die Strassensanierung, die Einführung des Trennsystems sowie den Ersatz der Trinkwasserleitung im Quartier Flachseren – Breiten zu genehmigen.

Aus dem Gemeinderat

Dienstjubiläum Oliver Künsch

Oliver Künsch, Gemeindearbeiter, feierte am 31. Januar 2026 sein 10-jähriges Dienstjubiläum – recht herzliche Gratulation! Seit seinem Einstieg vor 10 Jahren ist er ein wertvoller Teil unseres Teams, der sich für die Belange der Gemeinde und unserer Einwohnerinnen und Einwohner einsetzt. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei Oliver für seinen unermüdlichen Einsatz und wünscht ihm weiterhin viel Freude bei der Ausübung seiner Tätigkeit.



Vakanzen im Gemeinderat per 1. Januar 2027

Angela Meuter und Bernhard Gutmann haben sich dazu entschieden, ihr Gemeinderatsmandat per Ende dieses Jahres niederzulegen.

Somit sind per 1. Januar 2027 **zwei Sitze** im fünfköpfigen **Gemeinderat** neu zu besetzen. Da die weiteren Gemeinderatsmitglieder bereits signalisiert haben, ihre Ressorts beizubehalten, werden Nachfolger/innen für folgende Bereiche gesucht:

- Bildung
- Wasser und Abwasser, Gewässerunterhalt, Gemeindebetriebe, Verkehr, Entsorgung, Volkswirtschaft

Was sind die Aufgaben des Gemeinderates? Der Gemeinderat

- ist die Exekutive der Gemeinde und gestaltet planerisch sowie koordinierend die Tätigkeiten;
- trägt einen grossen Anteil an der Zukunftsgestaltung der Gemeinde bei;
- bereitet Geschäfte zu Handen der Gemeindeversammlung vor oder beschliesst, sofern in seiner Kompetenz liegend, diese selbst;
- vertritt die Gemeinde und pflegt Beziehungen zur Öffentlichkeit, Gemeinden, Kanton usw.

Die Gemeinderatssitzungen finden alle drei Wochen am Donnerstagabend statt. Während den Sommerferien gibt es eine längere Pause. Einige Besprechungen und Treffen werden auch tagsüber abgehalten. Eine gewisse Flexibilität wird vorausgesetzt. Die Wahlen für den Gemeinderat finden anlässlich der Gemeindeversammlung vom 25. November 2026 statt. Interessierte dürfen sich gerne vorgängig für Fragen beim Gemeindepräsidenten Hansjürg Bigler (079 753 47 46) oder der Gemeindeverwaltung melden.

Vakanzen in den Kommissionen per 1. Januar 2027

Drei Mitglieder der **Baukommission** sowie ein Mitglied der **Land- und Forstwirtschaftskommission** scheidern per Ende 2026 infolge der Amtszeitbeschränkung von Amtes wegen aus der jeweiligen Kommission aus. Die frei werdenden Sitze sind per 1. Januar 2027 neu zu besetzen. Die Wahlen hierzu erfolgen durch den Gemeinderat gegen Ende Jahr.

Baukommission

Die Aufgaben der Baukommission ergeben sich aus der kantonalen Baugesetzgebung sowie dem gemeindeeigenen Bau- und Nutzungsreglement. Die Baukommission ist beratendes und prüfendes Organ der Gemeinde. Sie prüft in diesem Zusammenhang die Baugesuche und stellt dem Gemeinderat dazu entsprechende Anträge. Jährlich hält die Baukommission rund zehn Sitzungen ab, welche in der Regel an einem Mittwochabend stattfinden.

Land- und Forstwirtschaftskommission

Die Land- und Forstwirtschaftskommission ist zuständig für sämtliche Belange im Bereich vom Wegbau sowie der Pachtlandvergabe. Zudem unterstützt die Kommission den Gemeinderat in weiteren landwirtschaftlichen Fragestellungen. Pro Jahr finden maximal zwei Sitzungen statt.

Durch die Mitarbeit in einer Kommission erhält man Einblicke in die politischen Strukturen und Prozesse der Gemeinde und hilft mit, diese aktiv mitzugestalten. Ideen und lokales Wissen können direkt eingebracht werden.

Interessierte dürfen sich gerne bei den ressortverantwortlichen Gemeinderäten Marc-Alain Zimmerli (Baukommission, 078 711 18 15) und Bernhard Gutmann (Land- und Forstwirtschaftskommission, 078 621 26 84) sowie der Gemeindeverwaltung melden.

Ersatz Strassenwischmaschine

Die Gemeinden Erlach und Vinelz betreiben zusammen eine Strassenwischmaschine. Diese ist in die Jahre gekommen und soll nun ersetzt werden. Zu diesem Zweck hat sich bereits im 2025 eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Werkhöfe Erlach und Vinelz, den beiden Gemeindeschreibern, sowie je einem Gemeinderat aus beiden Gemeinden gebildet.

Nebst dem Einsatz in den Gemeinden Erlach und Vinelz wird die Maschine an die Gemeinde Lüscherz vermietet und für die Gemeinden Gals und Tschugg werden Arbeitseinsätze geleistet.

Bei der Ersatzplanung wurden verschiedene Varianten geprüft. So zum Beispiel ob eine Neu- oder Occasionsmaschine angeschafft werden soll, oder ob mit weiteren Gemeinden eine Zusammenarbeit anzustreben ist.

Die Arbeitsgruppe ist zum Schluss gekommen, dass eine Occasionsmaschine, wiederum hälftig durch die Gemeinden Erlach und Vinelz, angeschafft werden soll.



Im März 2026 erlitt die Maschine einen Total Schaden und der Ersatz wurde dringender. Nach der Prüfung der eingeholten Offerten wurde eine Occasionsmaschine bei der Bucher Municipal AG in Niederweningen besichtigt und Probe gefahren. Es handelt sich dabei um eine Maschine des Typs City Cat 2020 mit Jahrgang 2018 und 3'500 Betriebsstunden.

Der Kauf der Wischmaschine bei der Bucher Municipal AG wird über die Studer AG Kerzers

abgewickelt. Ausgeliefert wird die Maschine voraussichtlich im Juni 2026.

Neufassung Uferschutzplan, Teilplan Nr. 1 / Erlass Zonenplan Gewässer- raum und Änderung Baureglement (Gewässerraum); Öffentliche Mitwir- kungsaufgabe

Der Gemeinderat Vinelz bringt, gestützt auf Art. 58 des kantonalen Baugesetzes vom 9. Juni 1985, folgende Unterlagen zur öffentlichen Mitwirkungsaufgabe:

Uferschutzplan, Teilplan Nr. 1

- Uferschutzplan Teilplan Nr. 1, M 1:1'000
- Überbauungsvorschriften, Teilplan Nr. 1
- Realisierungsprogramm, Teilplan Nr. 1
- Erläuterungsbericht, Teilplan Nr. 1
- Änderungen Campingreglement

Zonenplan Gewässerraum und Änderung Baureglement (Gewässerraum)

- Zonenplan Gewässerraum, 1:2'500
- Erläuterungsbericht Festlegung Gewässerräume
- Änderung Baureglement (Gewässerraum)

Die Unterlagen liegen vom 20. April 2026 bis 31. Mai 2026 in der Gemeindeverwaltung Vinelz öffentlich auf. Sie können während den Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder auf der Gemeinewebsite www.vinelz.ch heruntergeladen werden.

Während der Auflagefrist kann jede Person schriftlich und begründet Einwendungen erheben und Anregungen unterbreiten. Die Eingaben sind an die Gemeindeverwaltung Vinelz, Dorfstrasse 42, 3234 Vinelz, zu richten.

Die offenen Sprechstunden dazu fanden bereits am 9. bzw. 19. Mai 2026 statt.

Der Gemeinderat dankt für das Interesse und die aktive Mitarbeit.

Öffentlich zugängliche Defibrillatoren in der Gemeinde

Auf dem Gemeindegebiet stehen insgesamt drei öffentlich zugängliche Defibrillatoren zur Verfügung:

- Kirche
- See (Sun Sea Bar)
- Turnhalle

Die Standorte am See und bei der Turnhalle befinden sich neu im Aussenbereich der Gebäude und können im Notfallereignis zu jeder Zeit genutzt werden.

Erweiterung des Veloparkplatzes am Ländteweg

Am Ländteweg befindet sich vor der Barriere zum See ein öffentlicher Veloparkplatz mit rund 20 Abstellplätzen. Insbesondere während der warmen Sommermonate stösst die bestehende Anlage regelmässig an ihre Kapazitätsgrenzen, so dass der vorhandene Platz nicht mehr ausreicht.

Die Verantwortlichen haben deshalb verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation geprüft. Direkt anschliessend an die bestehenden Veloständer wurden zusätzliche Abstellplätze geschaffen.

Neuorganisation der Parkplatzkontrollen

Die Kontrollen des ruhenden Verkehrs wurden in den Jahren 2024 und 2025 durch eine externe Unternehmung durchgeführt. Trotz der ordnungsgemässen Kontrollen zeigten sich in dieser Zeit verschiedene Nachteile, insbesondere bei flexiblen Kontrolldurchgängen.

Diese Erfahrungen veranlassten die Verantwortlichen dazu, das bestehende Parkplatzkontrollkonzept zu überdenken. Die Gemeinde konnte nun eine entsprechend qualifizierte Person für diese Aufgabe anstellen.

Grüngutentsorgung Bergweg – Anschaffung Podest

Beim Entsorgungsplatz am Bergweg steht für die Entsorgung von Grüngut eine Mulde zur Verfügung. Damit das Grüngut bequem in die Mulde geworfen werden kann, befindet sich davor ein Holzpodest. Das bestehende Holzpodest weist mittlerweile erhebliche Witterungsschäden auf und muss ersetzt werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, ein neues Podest aus Metall anzuschaffen. Dadurch können eine höhere Widerstandsfähigkeit sowie eine längere Lebensdauer gewährleistet werden. Die Lieferung des neuen Podests erfolgt in den nächsten Wochen.

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Der Schalter sowie die Telefone sind wie folgt geöffnet:

Montag 08:30 – 11:30 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag 08:30 – 11:30 Uhr

Mittwoch 14:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag 08:30 – 11:30 Uhr

Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Tel.: 032 338 16 66

E-Mail: info@vinelz.ch

Nach Absprache sind Termine auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Pfingstmontag, 25. Mai 2026 geschlossen.

Personelles

Leslie Pulfer hat die Gemeindeverwaltung Ende März 2026 verlassen. Sie war mit einem Pensum von 20 % bei der Gemeinde Vinelz tätig. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam danken ihr herzlich für ihren wertvollen Einsatz sowie die angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Die bisher von Leslie Pulfer durchgeführten Arbeiten konnten intern neu organisiert werden. Sonja Wahlen hat das frei gewordene Pensum von 20% übernommen und arbeitet neu mit einem Pensum von 80 % in der Gemeindeverwaltung.

Damit konnte eine gute und nachhaltige Lösung für die Gemeinde gefunden werden.

Nadine Zehnder-Bloch befindet sich derzeit noch im Mutterschaftsurlaub. Sie wird ihre Arbeit in der Verwaltung voraussichtlich ab Juli 2026 zu einem reduzierten Pensum wiederaufnehmen.

Notfalltreffpunkt

Der Gemeindesaal an der Dorfstrasse 57 in Vinelz bildet den Notfalltreffpunkt für die Bevölkerung aus Erlach, Lüscherz und Vinelz im Fall von schwerwiegenden Ereignissen wie Katastrophen oder bei erheblichem Stromausfall, welcher mehrere Tage dauert.

Unter der Obhut vom Gemeindeverband öffentliche Sicherheit Bielersee Süd-West und mit Hilfe von Gemeindepersonal aus Erlach und Lüscherz wird jedes Jahr der Treffpunkt eingerichtet und das vorhandene Material getestet. Der Schluss der Übung bildet die Errichtung einer Funkverbindung unter sämtlichen Gemeinden.

Was sind Notfalltreffpunkte?

In Katastrophen und Notlagen ist es für die Bevölkerung wichtig, sich rechtzeitig und umfassend informieren und bei Bedarf Unterstützung anfordern zu können. Die Notfalltreffpunkte erlauben den Informationsaustausch zwischen den Behörden und der Bevölkerung auch unter erschwerten Bedingungen. Die Bevölkerung hat an diesen Standorten zudem die Möglichkeit, Notrufe abzusetzen, wenn sonst keine Kommunikation möglich ist. Die Notfalltreffpunkte dienen ebenfalls als Standorte, an denen Hilfsgüter abgegeben werden könnten.



Sollte ein ausserordentliches Ereignis eintreten, wird der Betrieb dieser Notfalltreffpunkte aufgenommen und via Radio, Fernsehen, Alertswiss oder über Lautsprecherdurchsagen mitgeteilt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder im Internet: www.notfalltreffpunkt.ch / www.vinelz.ch/online-schalter/notfalltreffpunkt

Entsorgung

www.vinelz.ch / Online-Schalter / Entsorgung

Kehrichtsäcke / Containerstandorte

Kehrichtsäcke und Vignetten der Müve können neben verschiedenen Verkaufsstellen auch bei der Gemeindeverwaltung erworben werden.

Die Leerung der Container erfolgt jeweils am **Montag**. Da die Containerplätze beschränkt sind, wird die Bevölkerung aufgerufen, ihre Kehrichtsäcke möglichst erst am Montagmorgen in den Containern zu deponieren.

Stellen Sie bitte keine Säcke auf den Boden, da dies immer wieder Tiere anzieht, welche die Säcke aufreissen und den Kehricht verstreuen.

Papier- und Kartonsammlung

Die nächsten Sammlungen auf dem Parkplatz Seestrandweg finden, jeweils von 08.00 – 11.00 Uhr, wie folgt statt:

Samstag	20. Juni 2026
Samstag	15. August 2026
Samstag	19. September 2026

Die Mulden für Papier und Karton sind bereits am Vorabend (Freitag) von 17.00 – 19.00 Uhr geöffnet.

Sammlung von Haushalt-Kunststoffen

Die Gemeinde Vinelz ist Teil des schweizweit ersten, kantonaleinheitlichen und national mit Bring Plastic Back kompatiblen Sammelsystem für Haushaltskunststoffe. Diese Berner Recyclinglösung – unterstützt von der AVAG Umwelt AG – startete im Mai 2023 mit 50 Gemeinden. Nach bald zwei Jahren kann vermeldet werden, dass aktuell in 216 Berner Gemeinden bereits rund 680'000 Personen Zugang zum Sammelsystem haben.

Die Kunststoffsammlung der Gemeinde Vinelz ersetzte 2025 im stofflichen Recycling 2'152 kg Neumaterial, was 6'455 l Erdöl einsparte. Das daraus gewonnene Regranulat reicht zum Beispiel für die Herstellung von 1'681 m Kabelschutzrohren. Die nicht recyclebaren Mischkunststoffe wurden der Zementindustrie als Ersatzbrennstoff zugeführt und ersetzten so 2'149 kg Stein- oder Braunkohle. Gegenüber der thermischen Verwertung in einer Kehrichtverwertungsanlage konnten 12'177 kg CO₂-Emissionen eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Autofahrt mit einem Mittelklassewagen von 93'731 km.

Informationen zur Sammlung:

Kunststoffrecycling ist sinnvoll, weil:

- in der Schweiz über 80 % aller Kunststoffe verbrannt werden;
- 1 kg verbrannter Kunststoff 2.83 kg schädliches CO₂ erzeugt;
- 1 kg recycelter Kunststoff (Regranulat) bis zu 3 Liter Erdöl einspart;
- damit Stoffkreisläufe geschlossen und Ressourcen geschont werden.

Verkaufsstellen Sammelsack:

- Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 42
- Meuter Hofladen, Gasse 47

Verkaufspreise Sammelsack:

- 17 Liter Sammelsack CHF 10.00 / Rolle à 10 Säcke
- 35 Liter Sammelsack CHF 19.00 / Rolle à 10 Säcke



Sammelstellen für gefüllte Sammelsäcke:

Die Sammelsäcke können an den ordentlichen Kehricht-Sammelstellen der Gemeinde in den dafür vorgesehenen Containern entsorgt werden:

- Dorfstrasse 2
- Ländteweg 1a
- Mattenweg 4
- Flachseren 26A

Weiterführende Links:

www.plasticrecycler.ch / www.sammelsack.ch / www.avag.ch



ePetCard – Informationen für Hundehaltende

Per Januar 2026 wurde die bisherige PetCard abgesetzt. Bei Neuregistrierungen von Hunden versendet Amicus weiterhin eine Registrierungsbestätigung per Post. Als kostenlose Alternative wird die digitale ePetCard in der neuen Applikation «animundo» eingeführt. Mit der ePetCard haben Sie ihre Daten jederzeit digital verfügbar. Hundehaltende können die meisten Pflichtmeldungen (Weitergabe, Übernahme und Tod des Hundes) neu auch bequem am Handy in der animundo-App vornehmen.

Alle in der Schweiz wohnhaften Hundehaltenden müssen in der nationalen Hundedatenbank Amicus registriert sein.

Sie sind bereits Hundehalter. Was ist ab 2026 neu für Sie?

Wenn Sie bereits einen Hund besitzen, können Sie diesen wie bisher über www.amicus.ch verwalten oder alternativ die kostenlose Applikation «animundo» nutzen. Sobald Sie dort Ihr Amicus-Konto verbinden, können Sie Ihre registrierten Hunde einsehen, Weitergabe (z.B. Verkauf oder Schenkung), Übernahme (z.B. Kauf oder Geschenk) und Tod Ihres Hundes melden, sowie Vermisstmeldungen verwalten. Die bisherige PetCard kann nicht mehr nachbestellt werden, sondern steht Ihnen als elektronische ePetCard auf «animundo» zur Verfügung. Zudem bietet «animundo» weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier. Weitere Informationen finden Sie unter www.animundo.ch.

Namens- und Adressänderungen müssen direkt den Einwohnerdiensten bekanntgegeben werden. Möchten Sie Hundedaten ändern, so wenden Sie sich bitte an den Tierarzt.

Sie werden demnächst oder sind bereits Hundehalterin oder Hundehalter. Was müssen Sie tun?

Ersthundehaltende müssen sich vorgängig bei den Einwohnerdiensten des Wohnortes melden. Diese erfassen Ihre Personalien in der zentralen Hundedatenbank Amicus. Ihre Benutzerdaten erhalten Sie anschliessend per Post oder E-Mail. Daraufhin kann die Registrierung über den Tierarzt erfolgen.

Welpen müssen in den ersten drei Monaten vom Tierarzt einen Mikrochip implantiert erhalten. Führen Sie einen Hund aus dem Ausland ein, so müssen Sie innerhalb von zehn Tagen nach der Einfuhr dessen Kennzeichnung von einem Tierarzt überprüfen lassen. Der Tierarzt registriert anschliessend in beiden Fällen den Hund in Amicus. Innert einer zehntägigen Frist sind Amicus zudem folgende Mutationen zu melden:

- Weitergabe (z.B. Verkauf oder Schenkung)
- Übernahme (z.B. Kauf oder Geschenk)
- Export und Tod des Hundes

Sie können dies entweder über www.amicus.ch oder über die kostenlose Applikation «animundo» erfassen. Sobald Sie Ihr Amicus-Konto mit «animundo» verbinden, können Sie Ihre registrierten Hunde und die elektronische ePetCard einsehen, sowie Halterwechsel und Vermisstmeldungen verwalten. Zudem bietet «animundo» weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier. Weitere Informationen finden Sie unter www.animundo.ch.

BSG-Tageskarten 2026 – ein Tag auf dem Schiff

Als Aktionärin der Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG erhält die Gemeinde Vinelz jährlich ein Kontingent an BSG-Tageskarten für den Verkauf an unsere Einwohnerinnen und Einwohner zum vergünstigten Preis von CHF 25.00 pro Karte. Die Karten sind auf allen Kursfahrten des BSG-Streckennetzes (Aare, Bielersee und Dreiseen) sowie auf einigen Schiffen der LNM gültig. Pro Haushaltung werden maximal vier Tageskarten verkauft.

Wenn Sie von diesem Angebot profitieren möchten, melden Sie sich gerne bei der Gemeindeverwaltung – «es het solangs het».

Bevölkerungsstatistik per 01. Mai 2026

Einwohner/innen total	914
davon Frauen	464
davon Männer	450
• davon Kinder und Jugendliche bis 18	153
Schweizer Bürger/innen	820
• davon Stimmberechtigte	697
Ausländische Staatsangehörige	94

Kleine Baubewilligungen

Von November 2025 bis Mai 2026 wurden folgende kleine Baubewilligungen (ohne Publikation im Anzeiger) erteilt:

Martin und Stéphanie Lütenegger, Vinelz
Neubau Carport über bestehendem Abstellplatz



Kanton Bern
Canton de Berne

eBau

Peter und Christine Göbel-Schwarz, Vinelz
Erstellen eines PV-Geländers an Balkon

Tschilar baut AG, Gampelen
Überdachung Wohnungseingang

eBau – elektronisches Baubewilligungsverfahren im Kanton Bern
www.be.ch/projekt-ebau

Vor 50 Jahren ...

Zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom 17. Juni 1976 begrüsst Gemeindepräsident Hans Werner Hegi um 20.15 Uhr 72 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Saal.

Nach der Protokollgenehmigung der letzten Versammlung wird über sämtliche Verwaltungsrechnungen pro 1975 orientiert. Sämtliche Verwaltungsrechnungen werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

Die Liegenschaft Frauchiger-Nigst soll zum Umbau in eine Turnhalle angekauft werden. Dafür muss der nötige Kredit genehmigt werden. Am 10. Juni 1976, 20.15 Uhr hat dazu eine Orientierung im Gemeindegemeinschaftssaal stattgefunden. Die Gestehungskosten für die Liegenschaft betragen Fr. 320'000.00, die Umbaukosten für Halle und Wohnung im Bauernhaus ca. Fr. 400'000.00. Im Amtsanzeiger war ein Flugblatt beigelegt, in dem die ganze Finanzierung dargestellt ist. Der Vorsitzende beantragt geheime Abstimmung. Gutmann Hugo ist für offene Abstimmung, welche mit grossem Mehr angenommen wird. Die Versammlung stimmt dem Kauf der Liegenschaft sowie dem Umbau in eine Mehrzweckhalle zu.



Gemeinde Vinelz 3234 Vinelz

hat vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 total

4'303 Kilogramm Haushaltskunststoffe

in Sammelsäcken von Bring Plastic Back gesammelt.

Die gesammelten Haushaltskunststoffe wurden gemäss den Anforderungen der Kunststoff-Charta Schweiz des Verbands Schweizer Plastic Recycler (VSPR) dem kontrollierten Recycling zugeführt. Dank dieser Sammelleistung konnten folgende wertvolle Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt und Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:

RECYCLING



2'152 Kilogramm
Regranulat

EINGESPARTE RESSOURCEN



6'455 Liter
Erdöl



2'149 Kilogramm
Stein- / Braunkohle

SENKUNG TREIBHAUSGASE



12'177 Kilogramm
Treibhausgase

Dank Ihrem Engagement haben Sie einen wichtigen Beitrag zur Senkung der Umweltbelastung durch Abfall und CO₂-Emissionen beigetragen, Abfall verhindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont.

Herzlichen Glückwunsch!



Markus Tonner
Geschäftsführer
InnoRecycling AG

Marc Briand
Geschäftsführer
sammelsack.ch

Zertifiziertes Sammelsystem



PLASTICRECYCLER.CH
QUALITÄT GESICHERT
QUALITÉ ASSURÉE
QUALITÀ ASSICURATA

INNO
Recycling

das Sammelsystem von
INNOWAY

PET-RECYCLING SCHWEIZ



UMWELT ZERTIFIKAT

**GEMEINDEVERWALTUNG VINELZ,
3234 VINELZ**

hat als Sammelstelle von PET-Recycling Schweiz 2025 total

3357 KILOGRAMM

PET-Getränkeflaschen gesammelt. Diese rund 121859 Flaschen wurden von PET-Recycling Schweiz der Wiederverwertung zugeführt und zu hochwertigem PET-Rezyklat aufbereitet.

Dank dieser Sammelleistung konnten neben der Produktion von wertvollen Rohstoffen zusätzlich folgende Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:



**RUND 8896 KILOGRAMM
TREIBHAUSGASE**



**RUND 2400 LITER
ERDÖL**

Durch die korrekte Entsorgung von PET-Getränkeflaschen wird mit wenig Aufwand der Klimaschutz gefördert, Energie gespart, Abfall vermindert und nicht erneuerbare Ressourcen geschont. Vielen Dank für Ihr Engagement. Jede Flasche zählt!



Jean-Claude Würmli
Geschäftsführer

00634



PET-Recycling Schweiz, Hohlstrasse 532, 8048 Zürich, info@prs.ch, petrecycling.ch

Rückblick

- Hauptversammlung 06.03.2026
- Unihockeyturnier Jugi 14. - 15.03.2026
- Frühlingssschwinget 11.04.2026



Unihockeyturnier in Ins

Ausblick

- Pizza Day 14.05.2026
- Seeländische Jugendturntage Kerzes 20. - 21.06.2026
- Seeländisches Turnfest Kerzers 26. - 28.06.2026
- Beachbar Fest 17.-19.07.2026 / 24. - 26.07.2026
- Back / Pizza Day 22.08.2026

Aus dem Schulalltag

Das Schuljahr 2025/26 bringt viele schöne Erlebnisse, spannende Entwicklungen und auch einige Veränderungen mit sich. Gerne geben wir Ihnen einen Einblick in unseren Schulalltag.

Lebendige Schule mit vielen Anlässen

Unsere Schülerinnen und Schüler erleben das Schuljahr nicht nur im Klassenzimmer. Zahlreiche Anlässe wie Räbeliechtliumzüge, Lesenächte oder gemeinsame Aktivitäten sorgen für unvergessliche Momente und stärken das Miteinander.



Auch besondere Projekte bereichern den Alltag: Kinder gestalten eigene Geschichten, führen Theaterstücke auf oder arbeiten klassenübergreifend zusammen. Ergänzt wird das Schuljahr durch Skilager, Projektwochen, einen Sporttag innerhalb der Zyklen sowie vielfältige Klassenprojekte auf allen Stufen.

Ein besonderes Highlight war die MINT-Woche (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) für den Zyklus 2. Diese wurde gemeinsam mit unseren Nachbarschulen organisiert. Die Schülerinnen und Schüler konnten dabei experimentieren, tüfteln und spannende Einblicke in naturwissenschaftliche Themen gewinnen. Am Freitagabend erhielten die Eltern die Möglichkeit, sich von ihrem Kind das MINT-Zelt in Ins zeigen zu lassen – ein Mini-Technorama, bei dem es viel zu entdecken gab.



Für besondere Momente sorgte auch ein tierischer Besuch: Pünktlich zu Ostern begann in den Schulhäusern Gampelen und Gals das grosse Schlüpfen. Vom Ei zum Küken – ein eindrückliches Erlebnis für alle.

Ein wichtiger Anlass für Familien ist der Vorschulanlass «Von Worten zu Welten». Er unterstützt den guten Einstieg in den Kindergarten und bietet wertvolle Impulse für Eltern. In diesem Schuljahr dürfen wir

zudem Frau Prof. Margrit Stamm für ein Referat zum Thema «Kindergarten – das Tor zur Welt» begrüssen.

Gute Schule braucht Entwicklung

Die Qualität unserer Schule wird regelmässig überprüft und weiterentwickelt. Im Februar 2026 fand ein kantonales Maxi-Controlling durch die Schulinspektorin statt. Dabei wurde unsere Schule sehr positiv beurteilt.

Besonders hervorgehoben wurden das grosse Engagement der Lehrpersonen, die gute Zusammenarbeit im Team sowie die klare Ausrichtung auf einen zeitgemässen Unterricht. Gleichzeitig wurden Themen sichtbar, die uns auch in Zukunft beschäftigen werden, etwa schwankende Schülerzahlen oder die zunehmende Mehrsprachigkeit.

Auch interne Weiterbildungen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Eine besondere Weiterbildung mit Zita, the Butler, mit grosser Erfahrung unter anderem am Buckingham Palace, zeigte eindrücklich und praxisnah, wie wichtig respektvolle Kommunikation, professionelles Auftreten und ein bewusster Umgang im Alltag sind. Der Blick auf Schule als Dienstleistungsorganisation gab dabei zusätzliche Denkanstösse.

Veränderungen in der Tagesschule

Seit dem 1. Januar 2026 ist die Tagesschule neu organisiert. An jedem Standort gibt es nun eine eigene Standortleitung. Dadurch werden Zuständigkeiten klarer und die Zusammenarbeit im Alltag gestärkt.

Investitionen in die Zukunft

In den kommenden Jahren wird gezielt in die Schulinfrastruktur investiert:

- Schulhaus Gampelen: Frühling 2026 starten die Umbau- und Sanierungsarbeiten.
- Tschugg: Mit der «Alten Traube» entsteht ein neuer Standort für die Tagesschule.
- Digitalisierung: Die Klassenzimmer wurden mit interaktiven Wandtafeln ausgestattet.

Diese Projekte tragen dazu bei, eine moderne und attraktive Lernumgebung für unsere Kinder zu schaffen.

Gemeinsam stark

Der Schulalltag bringt immer wieder auch Herausforderungen mit sich, etwa durch personelle Wechsel oder Ausfälle. Dank grossem Engagement im Team gelingt es jedoch, gute Lösungen zu finden.

Die enge Zusammenarbeit mit Eltern, Gemeinden und Fachstellen ist dabei zentral – sie trägt wesentlich zum Gelingen unseres Schulalltags bei.

Danke

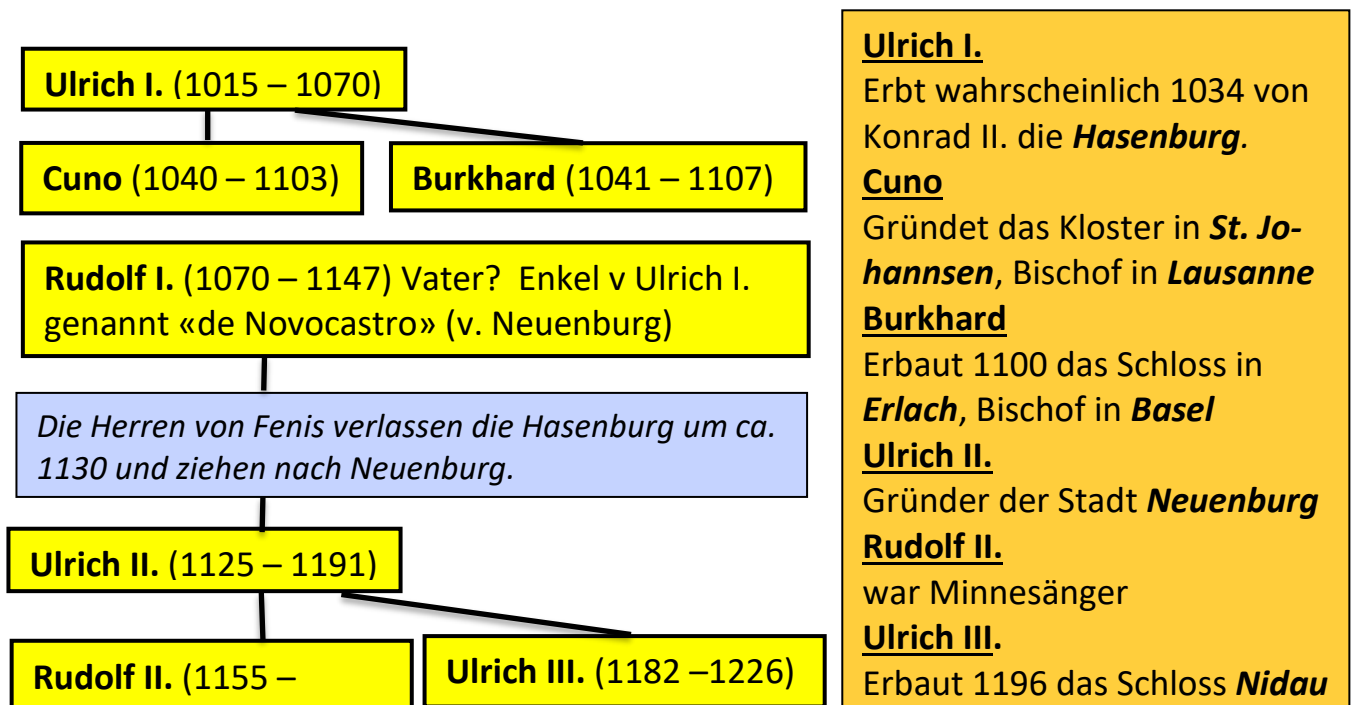
Wir danken allen Beteiligten herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung.

Gemeinsam gestalten wir eine Schule, in der sich Kinder wohlfühlen, lernen und wachsen können.

Brigitte Wüthrich, Liza Voegeli
Schulleitung Schulimont

Ein kurzer Blick zurück

Es wird gelegentlich von den Herren von Fenis gesprochen, aber einordnen in die Zeittafel ist dann manchmal schwieriger. Es sei deshalb der Versuch gewagt, einen sehr stark vereinfachten Stammbaum mit einigen massgebenden Fakten aufzuzeigen:



Die Herren von Fenis waren dem Geschlecht der Salier als damalige Herrscherfamilie über das Heilige Römische Reich Deutscher Nation besonders verbunden und treu ergeben. Die Schweiz, damals Teil dieses riesigen Reiches, hatte 4 Bischöfe (Basel, Lausanne, Sitten und Chur). Während 6 Jahren hatten die beiden Brüder Burkhard und Cuno gleich 2 Bischofssitze gleichzeitig inne, was die Macht und den weit reichenden Einflussbereich der Herren von Fenis eindrücklich beweist. Beide Brüder wurden vom Salier-König Heinrich IV. eingesetzt.

.... und der Blick auf den nächsten Anlass

Alle 2 Jahre findet auf der Hasenburg bekanntlich ein **Open Day** statt. Nachdem der letzte Event bei herrlichem Sonnenschein am 25. Mai 2024 durchgeführt und über 100 interessierte Personen aus der näheren und fernerer Umgebung unter kundiger Führung durch die weiter aufgewertete Anlage der Hasenburg geführt werden konnten, wird am **30. Mai 2026** wieder ein solcher Anlass stattfinden.



Als besondere Attraktion konnte der Mittelalterverein Bern zur Teilnahme gewonnen werden, welcher auf der Zweigen präsent sein wird. Im Mittelpunkt des Vereins steht nämlich die Idee, das Mittelalter leben und zu erleben. Wir werden uns gerne überraschen lassen. Es wird wiederum Gulaschsuppe zubereitet und zusammen mit gutem Brot den Besucherinnen und Besuchern als Dank offeriert werden. Es würde den Verein und alle Mithelferinnen und Mithelfer ausserordentlich freuen, wenn sich möglichst viele Personen auf der Hasenburg einfinden würden.

Der Open Day dauert für die Besucher von **10.00 Uhr bis 15.00 Uhr**. In dieser Zeit finden auch je nach Aufmarsch der Besucherinnen und Besucher die Führungen in deutscher und französischer Sprache durch die Anlage statt. Wer mit dem Fahrzeug anreist, wird gebeten, längs der bestehenden Waldwege so zu parkieren, dass der Durchgang für den öffentlichen Verkehr noch gewährleistet ist. Es erfolgt eine Einweisung. Bei schlechtem oder stürmischem Wetter müsste der Open Day aus Sicherheitsgründen allenfalls kurzfristig abgesagt werden. Bis jetzt hatten wir aber immer Glück.... Möge dem so bleiben.

Auskunft ab 29. Mai 2026, 19.00 Uhr über: 079 239'36'74

Jürg Rauber

Neuigkeiten der Feldschützengesellschaft Vinelz!

Die Schiesssaison 2026 hat begonnen!

Das Jahresprogramm 2026 der Feldschützengesellschaft Vinelz.

Jahresprogramm FSG Vinelz 2026							
Datum	Zeit	Anlass		Datum	Zeit	Anlass	
Do.	15.01.	19.30 -	Vorstandssitzung Standkommission 2026	Fr.	17.07.		Aufstellen Strandfest, Treffpunkt Seematte
			30.01. - 01.02.2026: Ski - Weekend	Fr.	17.07.		Strandfest TV + FSG, Mithilfe obligatorisch
Fr.	20.02.26	19.00 -	Hauptversammlung, Rest. Strand Vinelz	Sa.	18.07.		Strandfest TV + FSG, Mithilfe obligatorisch
Fr.	06.03.	18.30 -	Gemeinsame HV Erlach / Vinelz	So.	19.07.		Strandfest TV + FSG, Mithilfe obligatorisch
Sa.	14.03.	10.00 - 12.00	DV SeSSV, TH Schule Ferenbalm, Schulstr. 6, 3206 Rizenbach	Fr.	24.07.		Strandfest TV + FSG, Mithilfe obligatorisch
Mi.	18.03.	19.30 -	Schiessrapport 2026, in Lüscherz	Sa.	25.07.		Strandfest TV + FSG, Mithilfe obligatorisch
Sa.	28.03.	14.00 - 16.00	Üben / Feldstich	So.	26.07.		Strandfest TV + FSG, Mithilfe obligatorisch
Sa.	28.03.	10.00 -	DV BSSV, MZH Pöschchen, Freiburgstr. 100, 3150 Schwarzenburg	Mo.	27.07.	18.00 -	Abbau Strandfest, Treffpunkt Seematte
Sa.	04.04.	08.30 -	Kugelfang / Schützenhaus reinigen	Mi.	05.08.	18.30 - 20.00	Vorschiessen Amtsschiessen in Gampelen
Sa.	04.04.	14.00 - 16.00	1. Obligatorisches Programm	Mi.	05.08.	18.00 - 20.00	3. Obligatorisches Programm
Sa.	25.04.	14.00 - 16.00	Üben / Feldstich	Mi.	12.08.	18.00 - 20.00	Üben / Training
Mi.	06.05.	18.00 - 20.00	2. Obligatorisches Programm	Fr.	14.08.	18.00 - 20.30	Amtsschiessen in Gampelen
Sa.	09.05.	14.00 - 17.00	Feldstich, Üben Feldschiessen, Cup-Schiessen, Hasenlaufstich	Sa.	15.08.	13.30 - 17.00	Amtsschiessen in Gampelen (Anschl. Rangverkündigung)
Mi.	20.05.	18.00 - 20.30	Vorsch. Feldschiessen in Müntschemier	Sa.	19.09.	14.00 - 18.00	Ausschiessen (letzte Mögl. für VM)
Mi.	20.05.	18.00 - 20.00	Üben Feldschiessen, Hasenlaufstich	Sa.	10.10.	14.00 - 18.00	Ausschiessen (letzte Mögl. für VM)
Fr.	29.05.	17.30 - 20.30	Feldschiessen in Müntschemier	So.	11.10.	10.00 - 12.00	Ausschiessen (letzte Mögl. für VM)
Sa.	30.05.	09.30 - 12.00	Feldschiessen in Müntschemier	So.	11.10.	14.00 - 16.00	Ausschiessen (letzte Mögl. für VM)
Sa.	30.05.	14.00 - 18.00	Feldschiessen in Müntschemier	Sa.	17.10.	08.30 -	Reinigung Schützenhaus / Schützenstube
So.	31.05.	09.30 - 12.00	Feldschiessen in Müntschemier	Sa.	31.10.	18.00 - 02.00	Preisverteilung im Gemeindegebäude / Bar
So.	31.05.	13.00 - 15.00	Königsausstich anschl. Rangverkündigung	So.	01.11.	10.00 -	Abbau Preisverteilung
Fr.	12.06.	18.00 -	Kartoffelkuchenessen Landfrauenverein Vinelz	Fr.	20.11.	18.45 -	31. Dorfjass 2026
Sa.	13.06.	08.30 -	Kugelfang mähen / Schützenhaus reinigen	Sa.	02.01.27	14.00 - 16.00	Bärzelstagschiessen 2027
Fr.	19.06.	16.00 - 20.00	Hasenlaufschiessen FSG Vinelz	Do.	14.01.27	19.30 -	Vorstandssitzung Standkommission 2027
So.	28.06.	08.00 - 12.00	Sektionsstich, Eidg. Schützenfest, Stand Grüsch				22.01. - 24.01.2027: Ski - Weekend
Mi.	15.07.	18.00 -	Aufstellen Strandfest, Treffpunkt Seematte	Fr.	26.02.27	19.30 -	Hauptversammlung 2027
Do.	16.07.	18.00 -	Aufstellen Strandfest, Treffpunkt Seematte	Fr.	05.03.27	18.30 -	Gemeinsame HV Erlach / Vinelz 2027
							<i>Betttag 20.09.2026</i>
							<i>Winzerfest 26./27.09. + 03./04.10.2026</i>
							<i>Rüttelschiessen 04.11.2026</i>

Legende:
 Grau hinterlegte Schiessanlässe zählen zur Vereinsmeisterschaft.
 Fett gedruckte Anlässe sind für alle Vereinsmitglieder obligatorisch!
 E-Mail: feldschuetzenvinelz@gmx.ch <http://www.fsg-vinelz.ch>

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern "Guet Schuss!"
 E-Mail: feldschuetzenvinelz@gmx.ch <http://www.fsg-vinelz.ch>

Einige Anlässe speziell erwähnt:

- Feldschiessen 2026:

Das Feldschiessen wird durch die Feldschützen Müntschemier durchgeführt. Die Schiesszeiten sind wie folgt.

- Mittwoch: 20.05.2026: 18.00 – 20.30 Uhr Vorschiessen
- Freitag: 29.05.2026: 17.30 – 20.30 Uhr
- Samstag: 30.05.2026: 09.30 – 12.00 Uhr
- Samstag: 30.05.2026: 14.00 – 18.00 Uhr
- Sonntag: 31.05.2026: 09.30 – 12.00 Uhr
- Sonntag: 31.05.2026: ab 13.00 Königsausstich, anschliessend Rangverkündigung.

- Hasenlaufschiessen 2026:

Das Hasenlaufschiessen findet wie folgt statt:

- Freitag: 19.06.2026: 16.00 – 20.00 Uhr

- Amtsschiessen 2026:

Das Amtsschiessen wird durch die Feldschützen Gampelen durchgeführt. Die Schiesszeiten sind wie folgt.

- Mittwoch: 05.08.2026: 18.30 – 20.00 Uhr Vorschiessen
- Freitag: 14.08.2026: 18.00 – 20.30 Uhr
- Samstag: 15.08.2026: 13.30 – 17.00 Uhr anschl. Rangverkündigung.

- Ausschiessen 2026:

Das alljährliche Ausschiessen wird dieses Jahr wie folgt stattfinden:

- Samstag: 19.09.2026: 14.00 – 18.00 Uhr
- Samstag: 10.10.2026: 14.00 – 18.00 Uhr
- Sonntag: 11.10.2026: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit sich vor Ort in der Schützenstube zu verpflegen. Die Preisverteilung wird am **Samstag, 31.10.2026** ab 18.00 Uhr im Gemeindegebäude in Vinelz durchgeführt.

- Dorfjass 2026

Der 31. Dorfjass findet am 20.11.2026 statt.

- Bärzelstagschiessen 2027

Das Bärzelstagschiessen findet am Samstag, 02.01.2027 statt.

Voranzeige!

Im Juli wird das legendäre Strandfest in Vinelz auf der Seewiese stattfinden.

Als Vorinformation nachstehend die genauen Daten.

Freitag, 17. Juli 2026 ab 18.00 Uhr sind in der Cocktail Bar feine Drinks erhältlich. Die Festwirtschaft ist ab 18.00 Uhr geöffnet. Andere Aktivitäten wie Bar, Spiele, Tombola, Tanz und Unterhaltung.

Samstag, 18. Juli 2026 ab 18.00 Uhr sind in der Cocktail Bar feine Drinks erhältlich. Die Festwirtschaft ist ab 18.00 Uhr geöffnet. Andere Aktivitäten wie Bar, Spiele, Tombola, Tanz und Unterhaltung.

Sonntag, 19. Juli 2026 ab 17.00 Uhr sind in der Cocktail Bar feine Drinks erhältlich. Die Festwirtschaft ist ab 17.00 Uhr geöffnet. Andere Aktivitäten wie Bar, Spiele, Tombola, Tanz und Unterhaltung.

Freitag, 24. Juli 2026 ab 18.00 Uhr sind in der Cocktail Bar feine Drinks erhältlich. Die Festwirtschaft ist ab 18.00 Uhr geöffnet. Andere Aktivitäten wie Bar, Spiele, Tombola, Tanz und Unterhaltung.

Samstag, 25. Juli 2026 ab 18.00 Uhr sind in der Cocktail Bar feine Drinks erhältlich. Die Festwirtschaft ist ab 18.00 Uhr geöffnet. Andere Aktivitäten wie Bar, Spiele, Tombola, Tanz und Unterhaltung.

Sonntag, 26. Juli 2026 ab 17.00 Uhr sind in der Cocktail Bar feine Drinks erhältlich. Die Festwirtschaft ist ab 17.00 Uhr geöffnet. Andere Aktivitäten wie Bar, Spiele, Tombola, Tanz und Unterhaltung.

Die Feldschützen freuen sich, die Dorfbevölkerung bei einem der oben aufgeführten Schiessanlässe oder an einem unseren anderen Anlässen begrüssen zu dürfen!

Vinelz bewegt sich – und du bist das Herzstück!

Liebe Vinelzerinnen, liebe Vinelzer

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wer die Kinder-Disco organisiert, bei der am 15. März über 30 Kinder um die Wette tanzten? Wer dafür sorgt, dass der Samichlaus und Schmutzli jedes Jahr den Weg zu unseren Jüngsten finden, oder wer die gemütlichen Dorffeste auf die Beine stellt?

Das ist der Dorfverein Vinelz.

Wir sind eine Gruppe von Freiwilligen, die das Ziel haben, das Dorfleben in Vinelz für alle Generationen attraktiv und lebendig zu gestalten. Wir sind der Motor hinter den Kulissen – damit Vinelz nicht nur ein Ort zum Wohnen, sondern ein Ort zum Erleben ist. Doch damit dieser Motor nicht ins Stocken gerät, brauchen wir Verstärkung. Unser Motto dabei:

«Kleiner Beitrag, grosse Wirkung!»

Merkt euch diese Termine vor!

Dafür setzen wir uns ein und das erwartet euch als Nächstes:

- 6. Juni 2026: Gänggeli-Märit
- 31. Juli 2026: 1. Augustfeier am See
- 6. Dezember 2026: Besuch vom Samichlaus und Schmutzli

Wie kannst du uns unterstützen?

Es gibt drei einfache Wege, wie du Vinelz bereichern kannst:

- Werde Mitglied (Der finanzielle Support) Schon mit einem kleinen Jahresbeitrag sicherst du die Durchführung unserer Events.
 - Einzelpersonen: CHF 15.00
 - Doppelmitglieder / Familien: CHF 20.00
 - Firmen: CHF 50.00
- Die helfende Hand (Der punktuelle Support) Du hast keine Lust auf Sitzungen, würdest aber beim nächsten Fest mal zwei Stunden am Grill stehen oder beim Aufbau helfen? Wir freuen uns über jeden Joker auf unserer Helferliste!
- Frischer Wind im Vorstand (Der aktive Support) Wir suchen Verstärkung für unser Team! Wenn du Lust hast, die Zukunft unserer Anlässe aktiv mitzugestalten, bist du bei uns genau richtig.

Warum dabei sein?

- Weil es gemeinsam einfach mehr Spass macht. Ob Neuzugezogene oder «alte Hasen» – bei uns ist jede und jeder willkommen. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass in Vinelz etwas läuft!
- Bist du dabei? Melde dich ungeniert bei uns für eine Mitgliedschaft oder ein unverbindliches Kennenlernen.



Dorfverein Vinelz



Gottesdienste und Veranstaltungen

Mai

Sonntag 24. Mai 2026 **09.30 Uhr** **Pfingstgottesdienst** mit Abendmahl in der Kirche Erlach

Sonntag 31. Mai 2026 **09.30 Uhr** **Gottesdienst** im Gemeindesaal Lüscherz
Im Anschluss Kirchgemeindeversammlung

Juni

Sonntag 7. Juni 2026 **09.30 Uhr** **Gottesdienst** in der Mehrzweckhalle Gals

Sonntag 14. Juni 2026 **09.30 Uhr** **Gottesdienst** in der Kirche

Sonntag 21. Juni 2026 **10.00 Uhr** **Waldgottesdienst** auf dem Predigtplatz „Ob dem Stützig“ mit Taufe von Felix Tschilar, Musikgesellschaft Gals, Apéro und gemeinsames Bräteln.

Sonntag 28. Juni 2026 **09.30 Uhr** **Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Donald Hasler** in der Kirche. Anschliessend Apéro



"Guten Tag miteinander"

Ab dem 1. Juli werde ich das Pfarramt in Vinelz und Lüscherz übernehmen. Meine erste Stelle übte ich in Murten aus - und gewann die Region schon damals sehr lieb.

Ich freue mich sehr darauf, mit Ihnen unterwegs zu sein; Feiern mit und für Sie zu gestalten; auf den Unterricht; auf gemeinsame Projekte; aufs Zusammensein - und vorerst darauf, Sie kennenlernen zu dürfen."

Pfarrerin Annina Martin

Der Gottesdienst zum Amtsantritt und der Installationsgottesdienst von Pfarrerin Annina Martin findet an folgenden Daten statt:

Sonntag 5. Juli 2026 **10.00 Uhr** **Strandgottesdienst mit Antrittspredigt** auf dem Strandboden in Lüscherz. In Zusammenarbeit mit dem Tourismus, Steel Band Lyss und Fischessen

Sonntag 23. August 2026 **09.30 Uhr** **Gottesdienst zur Amtseinsetzung** wird durch Pfarrer Marcel Schneiter von Guggisberg in der Kirche durchgeführt. Anschliessend Apéro



Für den kostenlosen Fahrdienst für Einwohner aus Vinelz und Lüscherz zum Gottesdienst und den Veranstaltungen melden Sie sich beim Pfarramt 032 338 11 38.

Die weiteren Gottesdienste und Veranstaltungen finden sie auf der Homepage unter www.kirchevinelzluescherz.ch.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 31. Mai 2026 im Anschluss an den Morgengottesdienst im Gemeindesaal in Lüscherz

Das Protokoll, Einzelheiten und die Traktanden sind unter www.kirchevinelzluescherz.ch und im „Anzeiger“ ersichtlich und liegen bei der Gemeindeverwaltung Vinelz und Lüscherz auf.

Mittagstisch

Für Familien, Senioren, für alle, die ein gemeinsames Essen schätzen, um 12.00 Uhr. Abwechselnd freitags im Gemeindesaal Lüscherz und im Gemeindesaal Vinelz.

Freitag	5. Juni 2026	Gemeindesaal Vinelz
Freitag	3. Juli 2026	Gemeindesaal Lüscherz
Im August ist Sommerpause		
Freitag	4. September 2026	Gemeindesaal Vinelz
Freitag	2. Oktober 2026	Gemeindesaal Lüscherz
Freitag	6. November 2025	Gemeindesaal Vinelz



Anmeldung: **jeweils bis Mittwochabend 18.00 Uhr!**
Beim Pfarramt Vinelz-Lüscherz, 032 338 11 38

Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 14. Mai 2026



Linus Furi, Erlach
Anja Dalloz, Erlach
Luana Garo, Tschugg
Michelle Kobel,
Mullen (Tschugg)
Valentin Lang, Erlach
Miro Studer, Erlach
Levin Tribolet, Erlach
Maeva Widmer,
Erlach
Lara Grimm,
Lüscherz
Andri Schumacher,
Vinelz
Lea Dahinden, Gals
Rhianna Harder, Gals

KUW

Alle KUW-Daten sowie weitere Informationen finden Sie auf - www.kirchevinelzluescherz.ch

Projekt «Jolimont-Hofmannsflue»

Die Kirchgemeindeversammlungen der Kirchgemeinden Erlach-Tschugg, Gampelen-Gals und Vinelz-Lüscherz haben der Annahme von Fusionsabklärungen zugestimmt, die Räte sind an der Ausarbeitung des Grundlagenberichtes.

Auf Grund der abnehmenden Mitgliederzahlen und der damit verbundenen sinkenden Steuereinnahmen einerseits und der Kosten für den Unterhalt der geschützten Gebäude und den neuen, kostspieligen Auflagen in der Verwaltung durch den Kanton andererseits, müssen die Angebote der Kirchgemeinden reduziert werden. Zudem wurden die Pfarrstellen gekürzt.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der drei Kirchgemeinden im Bereich des kirchlichen Unterrichts soll auf alle Bereiche der Kirchgemeinden ausgeweitet werden. Die Räte wollen daher die Vor- und Nachteile eines Zusammenschlusses prüfen.

Alle drei Kirchgemeinden haben der Aufnahme von Fusionsabklärungen an ihren Kirchgemeinde-versammlungen im November 2025 zugestimmt. Der mit der Zustimmung gestartete Prozess sieht vor, einen umfassenden Grundlagenbericht zu erarbeiten, diesen voraussichtlich im Herbst 2026 zu präsentieren und die Bevölkerung zur Mitwirkung einzuladen. Überwiegen danach, nach Ansicht der Räte, die Vorteile einer Fusion, wird im 2027 den Kirchgemeindeversammlungen ein Fusionsvertrag unterbreitet. Wird dieser angenommen, ist der Start der fusionierten Kirchgemeinde auf den 01.01.2028 geplant.

Für Auskünfte und Anregungen steht Ihnen die Projektleitung (= die drei Präsidien) zur Verfügung: [projektleitung\(at\)dropbox-fusione-gv.ch](mailto:projektleitung(at)dropbox-fusione-gv.ch). Sie können sich auch direkt an das Präsidium Ihrer Kirchgemeinde wenden.

Auf der Webseite der Kirchgemeinde Erlach-Tschugg werden laufend wichtige Informationen bereitgestellt, diese können Sie unter: <https://www.kirche-erlach.ch/ueber-uns/projekt-kirchgemeindefusion.html> einsehen. Der Link ist auch auf den Internetseiten der übrigen betroffenen Kirchgemeinden aufgeschaltet.

Ihre Meinung zählt! Zu einem späteren Zeitpunkt wird ein öffentliches Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Beachten Sie die Informationen in den kirchlichen Publikationen.

Erlach, Gampelen, Vinelz, 16.02.2026

alte Landi

Vinelz

KULTURLOKAL

Konzerte, Disco, Bar & Spiel

- **Freitags 21.00 Uhr: Bar**
- **Erster Freitag im Monat 21.00 Uhr: DISCO**
- **Samstag, 4.Juli, ab 16:00 Uhr**
Sommerfest mit 'The Chicken Ruckus'



- **Freitag, 11. September 21.00 Uhr**
Referat: Kriegsfotograf Alex Kühni

alte Landi, Insstrasse 28, 3234 Vinelz - www.altelandi.ch



ERLACH GALS GAMPELEN LÜSCHERZ TSCHUGG VINELZ

Liebe Lesebegeisterte

Der März brachte nicht nur schönes Wetter, sondern auch viele spannende und lustige Momente in der Stedtlibibliothek.

Das 5. BiblioWeekend stand ganz im Zeichen des Mottos «Spiel».

Am Freitagabend zeigten Ainhoa Martinelli und Robin Andermatt, wie man ein Buch auf spielerische Weise präsentieren kann. Mit viel Kreativität, schauspielerischem Flair und Humor entführten sie das Publikum auf die sentimentale Reise zum Exporteurtreffen in Druden.



Am Samstagvormittag waren dann die Jüngsten an der Reihe: Cath Marit Guyot las – passend im Fussballtrikot – die Geschichte „Kann ich mitspielen“ vor und stellte mit viel Witz und Fantasie ungleiche Freunde vor. Anschliessend durften die Kinder im Musiklokal selbst aktiv werden und verschiedene Spiele ausprobieren – und dabei wurde auch das Biblio-Team wieder ein bisschen zum Kind.

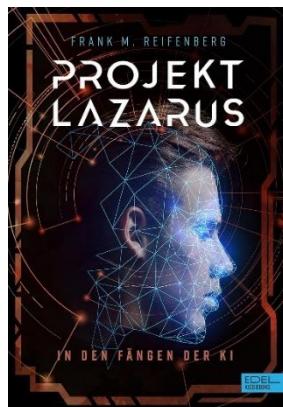


Escape to the Library!

Im Februar fand in der Stadtbibliothek das Event «Escape to the Library» statt, organisiert mit Unterstützung der Oberstufe Erlach. Zahlreiche Gruppen lösten Escape Games rund um künstliche Intelligenz und den Umgang mit Informationen.



Passend dazu gibt es jetzt neue, topaktuelle Bücher zu KI, Internetsicherheit und Online-Welt, von informativ bis nervenaufreibend spannend.



Ein Tipp: «Projekt Lazarus – In den Fängen der KI» von Frank Maria Reifenberg. Ein fesselnder Thriller über den 14-jährigen Noah, der in ein Experiment gerät, bei dem eine KI Gedanken manipuliert – und plötzlich über die Zukunft der Menschheit entscheiden muss.

Und es geht weiter: Neue Escape Games sind bereits in Planung – diesmal als Wettbewerb mit Zeitdruck!

Also: Team bilden, dranbleiben und nichts verpassen.
Escape to the Library!!

Unsere Leseempfehlung

Wenn die Kraniche nach Süden ziehen

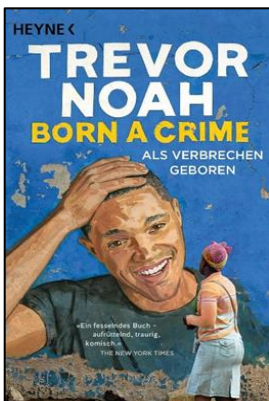
Lisa Ridzén, *Roman*
© 2026, btb



Mit ihrem Debütroman gelingt Lisa Ridzén ein tief bewegender Blick auf das Älterwerden – und auf das, was am Ende eines Lebens wirklich zählt. Bo ist 89. Nach dem Umzug seiner demenzkranken Frau ins Pflegeheim bleibt er alleine zurück. Sein Alltag ist geprägt von Einsamkeit, körperlichem Abbau und der Angst, auch noch seinen Hund Sixten zu verlieren – seinen letzten Halt. Diese Situation zwingt ihn, auf sein Leben zurückzublicken und sich mit verpassten Chancen, familiären Konflikten und seiner eigenen Vergänglichkeit auseinanderzusetzen. Ein Buch, das Sie zum Lachen und Weinen bringt.

Born a Crime – Als Verbrechen geboren

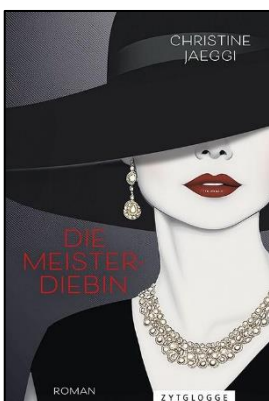
Trevor Noah, *Autobiografie*
© 2023, HEYNE



Trevor Noah nimmt uns in seiner Autobiografie mit in seine Kindheit im Apartheid-Südafrika, eine Zeit, in der seine Existenz als Kind einer schwarzen Mutter und eines weissen Vaters offiziell «illegal» war. Heute kennt man ihn als erfolgreichen Komiker und ehemaligen Moderator der amerikanischen «Daily Show». Mit viel Humor erzählt er von chaotischen Familienmomenten, mutigen Schulabenteuern und den manchmal absurden Regeln einer Gesellschaft im Wandel. Dabei zeigt er dabei eindrucksvoll, wie prägend Sprache, Identität und Zugehörigkeit sein können. «Born a Crime» ist ein warmherziges, witziges Buch voller überraschender Einsichten.

Die Meisterdiebin

Christine Jaeggi, *Roman*
© 2025, Zytglogge Verlag



Die Schweizer Autorin Christine Jaeggi erzählt in ihrem Roman eine spannende Geschichte nach wahren Ereignissen. Die junge Jüdin Elise flieht vor den Nationalsozialisten aus Wien in die Schweiz. Doch dort darf sie als Emigrantin nicht arbeiten und lebt ständig mit der Angst, ausgewiesen zu werden. Um nicht mittellos zu bleiben und ihre Mutter und Schwester in Sicherheit zu bringen, braucht sie dringend Geld. Aus Verzweiflung findet sie einen gefährlichen Ausweg: Sie wird zur Meisterdiebin und somit zur meistgesuchten Person in der Schweiz. Ein intensiver historischer Krimi über Mut, Überleben und eine Frau, die für ihre Familie und ihre Freiheit alles riskiert.

Ausblick

Blind Date mit einem Buch – Sommerliche Leselust mit Überraschung



Diesen Sommer gibt es wieder unser beliebtes
«**Blind Date mit einem Buch**»!

Verpackt und anonym warten ausgewählte
Titel darauf, von Ihnen entdeckt zu wer-
den. Was sich hinter dem Papier verbirgt,
erfahren Sie erst nach dem Auspacken.

Einfach mitnehmen, auspacken – und viel-
leicht Ihr neues Lieblingsbuch finden!

Veränderungen in der Stedtlibibliothek

Gerne informieren wir Sie in dieser Ausgabe über personelle Veränderungen in der Stedtlibibliothek. Iris Krüger wird unsere Bibliothek nach sechs Jahren verlassen. Mit ihren kreativen und fantasievollen Ideen – insbesondere für die liebevoll gestalteten Schaufenster – hat sie Gross und Klein begeistert. Wir danken Iris herzlich für ihr grosses Engagement und ihre wertvollen Beiträge und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Freude auf ihrem weiteren Weg.

Gleichzeitig dürfen wir zwei neue Mitarbeiterinnen willkommen heissen: Mit Alexia Boedts aus Gals und Jasmin Studer aus Erlach verstärken zwei engagierte Studentinnen unser Team. Sie bringen frischen Wind und neue Energie in die Bibliothek. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen beiden einen gelungenen Start sowie viele bereichernde Begegnungen.

Mit dem Frühling kommt die Vorfreude auf den Sommer – und wir freuen uns schon jetzt auf viele neugierige Leserinnen und Leser!

Öffnungszeiten:	Dienstag Donnerstag	:	16:30 - 18:30 Uhr
	Mittwoch	:	18:00 - 20:00 Uhr
	Samstag	:	10:00 - 12:00 Uhr

Während der Schulferien, mittwochs und donnerstags geschlossen.



Aus der Oberstufe geplaudert

Ein Herzstück in unserem dreijährigen Zyklus bildet die Berufliche Orientierung, wie sie mittlerweile genannt wird. Mit unseren vielseitigen Anlässen versuchen wir den Jugendlichen genügend Möglichkeiten zu schaffen, um Berufsluft zu schnuppern. Die Berufsausstellung Ende Oktober stellte ein Novum an unserer Schule dar: Sechs Elternteile und zehn Vertretende des lokalen Gewerbes stellten ihren Beruf auf illustrative Art vor. Sowohl Jugendliche als auch Erwachsene, darunter ehemalige Schüler, schätzten den ungezwungenen Austausch.

Olympia in Milano Cortina als sportlicher Höhepunkt 2026? Für unsere Jugendlichen der siebten und achten Klassen war es eher das Winterlager in Fiesch. Aufgrund der höheren Schneesicherheit, der guten Infrastruktur und des attraktiven Alternativprogramms führten wir es erstmals im Walliser Feriendorf durch. Unsere Auswertung fiel so positiv aus, dass wir das Lager 2027 bereits vorreserviert haben.

Die neunten Klassen kamen in der Zwischenzeit in den Genuss einmaliger Erlebnisse: Sie bauten in Gruppen ihr eigenes Iglu, in welchem sie anschliessend übernachteten oder doch die wärmeren Temperaturen in der SAC-Hütte bevorzugten. Nach etwas mehr Schlaf zu Hause genossen sie am folgenden Tag in diesmal eleganter Kleidung das Musical Billy Elliot in Zürich.

Passend zu unserem Jahresthema «Psychische Gesundheit von Jugendlichen» führten wir gemeinsam mit der Berner Gesundheit einen Anlass für Eltern und Bezugspersonen durch. Nebst lehrreicher Ausführungen der Fachperson Esther Tellenbach fand ein reger Austausch statt.



Für alle der 8. Klassen waren spannende Berufe dabei.
(Foto B. Egger)



Spuren im Schnee
(Fotos: S. Maag, O. Frei)



Es wurde ausserdem aufgezeigt, was die Schule alles leistet. Einerseits wird ein gewisses Schulklima gepflegt, zu welchem auch regelmässige Anlässe beitragen. Andererseits streuen die Klassenlehrpersonen bewusst Aktivitäten im Unterricht ein, wie beispielsweise Übungen aus dem Lehrmittel «Wie geht's dir?», Aktivitäten zum Aufbau des Selbstbewusstseins oder Teambuildings, Erlernen von Strategien zur Stressbewältigung und einiges mehr.



Nach den Verschönerungen im Aussenbereich fokussieren wir nun auf das Innere des Schulgebäudes. Viel Freude bereiten uns derzeit die ausgestellten Werke des Angebots der Schule «Kunst» sowie die neuen Lernwaben, deren Anschaffung durch den Oberstufenschulverband und den Ehemaligenverein ermöglicht wurden. Sie bieten einen offenen Lernort fürs Lesen, fürs Arbeiten mit dem Laptop, für den Austausch mit anderen und fürs erholsame Verweilen in einer Pause oder während des Mittagstisches.

Roger Noti
Schulleiter Oberstufe Erlach

Erlach FESTIVAL

GENIESSEN IST KUNST

30. MAI 2026

KONZERTE
IN GANZ
ERLACH
AB 14.30 UHR

VIELSEITIGE
KULINARIK &
OFFENE
WEINKELLER

THE NEXT MOVEMENT ♦ THE B-SHAKERS ♦ JÜTZ
GROSS IN JAPAN ♦ MANUEL SCHWAB FUNK QUARTET
FEAT. DAVE FEUSI ♦ PASCAL GEISER & BAND
OLI KEHRLI & BAND ♦ COLIBRI ♦ LOS SEREJ ♦ MIRAKOLO
PFLANZPLÄTZ ♦ KÜFFER & KONSORTEN
BUENA VISTA CAPITAL CLUB ♦ LADINA BUCHER &
ESRIN SOSSAI & NICK PERRIN ♦ TRIO JACQUELINE
WACHTER – MARION SUTER – MADLAINA KÜNG
LOTUS PUMA ♦ MYRIA POFFET & MICHEL POFFET
FEET PEALS ♦ KATHARINA MICHEL & JOSUA ROMANO
SKINNY JIM TENNESSEE TRIO ♦ ADAM HAD'EM
CRAZY PONY ♦ THE CHICKEN RUCKUS
DJ E-BITA & MANUEL SCHWAB

Tickets unter www.erlachfestival.ch

Unsere Platin-Sponsoren





**sicher
GROSS**

Kindernotfallkurse

Baby- & Kindernotfallkurse

für Eltern, Grosseltern und
Betreuungspersonen

www.sichergross.ch



Baby- & Kindernotfallkurse

Begleitet mit Herz und Fachkompetenz von
Lara Zesiger, dipl. Rettungssanitäterin HF

Kursprogramm

In meinem Kindernotfallkurs lernst du, in Notfallsituationen bei Babys und Kindern richtig zu handeln. Ich zeige dir praxisnah die Reanimation bei Säuglingen und Kindern sowie den sicheren Umgang mit Unfällen wie Ersticken, Verbrennungen oder Stürzen. Ausserdem besprechen wir wichtige Kinderkrankheiten wie den Fieberkrampf und die allergische Reaktion, damit du im Ernstfall ruhig und sicher erste Hilfe leisten kannst. Alle Kursinformationen findest du auf der Webseite.

**„Kindern helfen heisst
vorbereitet sein“**



Lara Zesiger

Dipl. Rettungssanitäterin HF

+41 77 435 36 91

info@sichergross.ch

www.sichergross.ch





Wir stellen uns vor: Tierschutzverein Biel/Bienne – Seeland – Jura bernois

Seit 1978 führt unser Tierschutzverein das Tierheim Rosel in Brügg. Es ist ein sicherer Zufluchtsort für alle verlassenen, gefundenen, gequälten und «überflüssig gewordenen» Tiere, die hier Pflege und Betreuung erfahren.

Tierschutz ist so wichtig wie nie zuvor und unsere mobile Tierschutzberaterin hat mehr zu tun denn je. Denn obwohl Tiere gesetzlich längst keine „Sache“ mehr sind, werden sie oft noch als solche behandelt. Deshalb braucht es den Tierschutzverein Biel/Bienne – Seeland – Jura bernois, der für das Wohl der Tiere einsteht.

Bei Verdacht auf Tierleid steht unsere Tierschutzberaterin als Ansprechpartnerin für Sie zur Verfügung. Sie können sich unter 032 341 85 85 im Tierheim Rosel melden, um eine kostenlose Beratung zu erhalten oder Ihren Verdacht zu besprechen. Im Bedarfsfall schaut sich unsere Tierschutzberaterin die Situation vor Ort an und nimmt dann weitere Abklärungen mit den Haltern sowie wenn notwendig den verantwortlichen Ämtern vor.

Tierschutzvereine und Tierheime werden nicht staatlich unterstützt, auch wenn viele Menschen dies denken. Wir können seit Jahrzehnten den Tieren in unserer Region helfen, weil Menschen aus unserer Gemeinschaft uns unterstützen. Wir suchen immer neue Mitglieder oder Spender und freuen uns, wenn Sie gemeinsam mit uns Tierschutz betreiben möchten. Unter <http://www.tierschutzbiel.ch> finden Sie alle Informationen über uns. Spendenkonto: CH65 0900 0000 2500 3063 8

Genossenschaft und Gönnerverein MS Jura

Kennen Sie das schöne Schiff, das seit Jahren im Hafen von Erlach zur Ausfahrt bereitliegt? Einst als Transportmittel Erlach – La Neuveville unterwegs, steht es heute fröhlichen Kinderscharen, Familien, Firmen usw. zur Verfügung.



Als erstes Dieselmotorschiff auf dem Bielersee lief das «MS Jura» 1932 zusammen mit dem Schwesterschiff "MS Seeland" in Le Landeron vom Stapel. Angetrieben von einem 2-Takt-Dieselmotor der Marke Sulzer, erreichte es eine Geschwindigkeit von 19,5 km/Std. Die Tragkraft war ausgerichtet auf 200 Personen mit 3 Mann Besatzung. 1959/60 wurde das Schiff komplett überholt und ein GM-Diesel Typ 71 N «Detroit» eingebaut. Die Spitzengeschwindigkeit erhöhte sich auf 21,5 km/Std. Die Besatzung konnte auf 2 Personen reduziert werden. Bis 1992 fuhr das Schiff im Dienst der Bielersee-Schiffahrtsgesellschaft. Im Herbst 1992 beschloss eine Klasse angehender Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen der BFF Bern unter der Leitung von Markus Petrig im Rahmen ihres Projektunterrichts, das alterwürdige 60-jährige Bielerseeschiff "MS Jura" zu kaufen und zu restaurieren. In Zusammenarbeit mit dem Arbeitswerk des Vereins Bielerseeschutz VBS (heute: Landschaftswerk Biel-Seeland) wurde das ursprünglich für 200 Passagiere gebaute, 27 m lange und 50 Tonnen schwere Kursschiff komplett renoviert, umgerüstet und seither als Logierschiff für Schulklassen und Behindertengruppen eingesetzt. Der Anlegeplatz wird von der Gemeinde Erlach zur Verfügung gestellt. Träger des Projekts ist heute eine Genossenschaft mit rund 50 Privatpersonen und Institutionen als Genossenschafterinnen und Genossenschafter.

Trotz des unentgeltlichen Einsatzes vieler Freiwilliger kann der Mietpreis für und Behindertengruppen und Schulen nicht kostendeckend angesetzt werden, sonst wäre die Miete für diese Gruppen nicht zu finanzieren. Deshalb ist die Genossenschaft auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen, um den Betrieb, den Unterhalt und die langfristige Werterhaltung des Schiffs sicherzustellen

Gönnerverein MS Jura

Ziel des Vereins ist es, Finanzen für den Betrieb, den Unterhalt und die Werterhaltung der MS Jura zu generieren. Insbesondere die Kosten für Schulklassen sollen tief gehalten werden um den Kindern ein tolles Erlebnis auf unseren 3 Seen zu bieten. Diese Wochen sind aber nicht kostendeckend. Hier kommt der Gönnerverein zum Tragen, welcher diese finanziellen Lücken schliesst. Der Gönnerverein stellt der Genossenschaft jährlich finanzielle Mittel zur Verfügung, um den Betrieb aufrecht zu erhalten und schafft Rückstellungen für anstehende Sanierungen. So ist doch inzwischen der zweite Dieselmotor bereits 66-jährig und muss wohl auch irgendwann ersetzt werden.

Werden Sie Mitglied im Gönnerverein und helfen Sie so, Kulturgut in Form des Schiffes zu erhalten und helfen mit, Kindern und Jugendlichen ein einmaliges Erlebnis auf unseren drei Seen zu ermöglichen. Mit CHF 30.00 als Einzelperson oder CHF 50.00 für Familien sind Sie mit dabei und geniessen im Anschluss an die jährliche Mitgliederversammlung eine Ausfahrt mit der MS Jura. Einzelpersonen können auch dem Käptns-Club beitreten, Jahresbeitrag CHF 150.00, und kommen nebst der Mitgliederversammlung in den Genuss einer weiteren Veranstaltung, exklusiv für Käptns-Club Mitglieder. Wer uns mit einem einmaligen Beitrag unterstützen will, darf diesen auf folgende Bankverbindung überweisen:

Gönnerverein MS JURA,
Raiffeisenbank Seeland, Ins
Bank: IBAN CH87 8080 8008 3577 3562 4

Fragen?

Kontaktieren Sie uns unter goenner.msjura@bluewin.ch!

Weitere Informationen finden Sie ebenfalls unter www.msjura.ch.



Gönnerverein MS Jura



«Versorgung mit Kies und Deponievolumen langfristig sichern»

Um die Versorgung mit Kies und ihre Deponiekapazitäten zu sichern, muss die Region langfristig planen. Der Seedorfer Gemeindepräsident Hans Schori erläutert, welche Herausforderungen sich bei der Revision des Regionalen Richtplans ADT für das Gemeindenetzwerk seeland.biel/bienne stellen.

Verfügt unsere Region auch in Zukunft über ausreichend Kies für die Bauwirtschaft?

Die mit dem Regionalen Richtplan Abbau, Deponie und Transport (ADT) von 2012 erschlossenen Reserven reichen bis 2042. Für den Abbau braucht aber jeder Standort eine Nutzungsplanung der Gemeinde. Daher kann in der Kiesgrube Safnern derzeit nicht die im Richtplan vorgesehene Menge abgebaut werden. Das im Gebiet Biel Ost benötigte Material muss zum Teil von weiter her zugeführt werden, was unerwünschte Transportfahrten verursacht. Solche gilt es im Interesse der Umwelt möglichst zu vermeiden.

Ein Richtplan allein sichert also die Versorgung nicht?

Wo grundsätzlich abgebaut werden kann, bestimmt der Sachplan des Kantons. Der Regionale Richtplan präzisiert ihn und sorgt dafür, dass alles gesetzeskonform ist. Aber die Umsetzung ist Sache der Standortgemeinden.

Trotz gesicherter Vorkommen bis 2042 wird der Richtplan ADT jetzt revidiert. Warum?

Weil wir sehr langfristig planen müssen. Die Erarbeitung des Richtplans dauert etwa 10 Jahre.

Die Nutzungsplanung in den Standortgemeinden erfordert mindestens weitere 5 Jahre. Wir planen deshalb heute schon für den Zeitraum 2035 bis 2065.

Aber warum braucht es gleich eine aufwändige und teure Gesamtrevision?

Kleine Anpassungen am Richtplan sind laufend möglich. Aber es braucht periodisch eine Gesamtrevision. Zum Beispiel weil sich die gesetzlichen Bestimmungen ändern. So gibt es jetzt strengere Vorgaben für das Recycling von Baustoffen und Aushub, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern und die natürlichen Ressourcen zu schonen. Der kantonale Sachplan und in der Folge unser Richtplan müssen sich den neuen Rahmenbedingungen anpassen.

Stichwort Kreislaufwirtschaft: Welche Rolle spielt Recycling in Zukunft?

Die Baubranche macht vorwärts mit dem Einsatz von gebrochenen Altbeton, aber dieser kann Kies nur sehr begrenzt ersetzen. Auch in die Reinigung und Aufbereitung von verschmutzten Baustoffen und belastetem Bodenmaterial wird investiert, zuletzt mit der neuen Anlage in Péry. Sie trägt



Hans Schori ist Gemeindepräsident von Seedorf und Präsident der Konferenz Abbau, Deponie und Transport des Gemeindenetzwerks seeland.biel/bienne.

dazu bei, dass die Region ihre Deponiestandorte schonen kann.

Wie läuft die Richtplanrevision jetzt konkret ab?

Die Grundlagen sind in Erarbeitung, wir wissen, wo das benötigte Material und die Deponiekapazitäten vorhanden sind und wo es noch Lücken gibt. Bald können die Unternehmen ihre Standortabsichten einreichen.

Reden die Gemeinden mit?

Die Gemeinden werden laufend informiert und punktuell einbezogen. Sie können sich in der Mitwirkung des Richtplans äussern. Betroffene aus der Bevölkerung sind anlässlich der Nutzungsplanung ihrer Gemeinde einspracherechtigt.

Mehr Informationen zum Thema:
www.seeland-biel-bienne.ch



**Steuer-
erklärung
2025**

Beratungsstelle Biel

Zentralstrasse 40, Postfach 940
2501 Biel/Bienne
biel-bienne@be.prosenectute.ch
Telefon 032 328 31 11

Beratungsstelle Burgdorf

Lyssachstrasse 17
3400 Burgdorf
burgdorf@be.prosenectute.ch
Telefon 034 420 16 50

Beratungsstelle Interlaken

Strandbadstrasse 3
3800 Interlaken
oberland@be.prosenectute.ch
Telefon 033 226 60 60

Beratungsstelle Konolfingen

Kreuzplatz 6
3510 Konolfingen
konolfingen@be.prosenectute.ch
Telefon 031 790 00 10

Beratungsstelle Langenthal

Bützbergstrasse 19
4900 Langenthal
oberaargau@be.prosenectute.ch
Telefon 062 916 80 90

Beratungsstelle Liebfeld

Hildegardstrasse 18
3097 Liebfeld
region.bern@be.prosenectute.ch
Telefon 031 359 03 03

Beratungsstelle Lyss

Steinweg 26
3250 Lyss
seeland@be.prosenectute.ch
Telefon 032 328 31 11

Beratungsstelle Thun

Malerweg 2
3600 Thun
oberland@be.prosenectute.ch
Telefon 033 226 60 60

Folgen Sie uns:



Online spenden:



Pro Senectute Kanton Bern

Telefon 031 359 03 03
info@be.prosenectute.ch
be.prosenectute.ch

Spendenkonto:

CH98 0900 0000 3000 0890 6

Steuererklärungsdienst

Kompetent und diskret: Der Steuererklärungsdienst steht Personen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Unsere Fachpersonen füllen Ihnen gerne Ihre Steuererklärung aus. Wenn Sie nicht mobil sind, holen wir die Unterlagen auch bei Ihnen zu Hause ab.

Kanton Bern
be.prosenectute.ch

Steuerklärungsdienst



Folgende Unterlagen sind für das Ausfüllen der Steuererklärung erforderlich:

Unterlagen der Steuerverwaltung

- **Brief Steuerverwaltung 2026 mit online-Zugangsdaten** (ZPV-Nr., Fall-Nr. und ID-Code) → ohne dieses Schreiben ist ein Ausfüllen der Steuererklärung nicht möglich!
- **Kopie der Steuererklärung 2024** (auch wenn durch Pro Senectute ausgefüllt)
- **Definitive Veranlagung 2024** (Schlussabrechnung)

Belege über Einnahmen und Vermögen per 31.12.2025

- **Rentenbescheinigungen 2025** über AHV-, IV- und SUVA-Renten, Pensionskasse- und 3. Säulen-Renten sowie aller übrigen in- und ausländischen Renten
- **Belege über bezogene Ergänzungsleistungen 2025**
- **Lohnausweise 2025** aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit und/oder Verzeichnis der Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit, Beleg über die Gewinnungskosten wie ÖV-Abos usw.
- **Abrechnungen über Taggelder von Krankenkassen und Unfallversicherungen 2025**, die Ihnen direkt ausbezahlt wurden (Bescheinigungen)
- **Bescheinigungen über die Ausrichtung von Taggeldern** aus Arbeitslosenversicherung 2025
- **Steuerbescheinigungen per 31.12.2025**, sämtliche Konten bei Bank-, Post- und übrigen Finanzinstitutionen
- **Wertschriftendepots Wertschriften Steuerverzeichnis per 31.12.2025** oder Wertschriftenverzeichnis inkl. Nachweise über ausbezahlte Dividenden
- **Angaben zu Erbschaften, unverteilter Erbschaften, Miteigentum und Schenkungen**
- **Originalbelege über Lotterie- und Totogewinne 2025**
- **Weitere Vermögenswerte** im In- und Ausland wie Liegenschaften, Fahrzeuge, Sammlungen usw.

Belege über Ausgaben

- **Zusammenstellung** erhaltener oder bezahlter **Unterhaltsbeiträge** (bei Alimenten wenn möglich mit AHV-Nr. oder Geburtsdatum der begünstigten oder zahlenden Person)
- **Geleistete AHV-Beiträge und Beiträge in Säule 3a**

- **Belege der bezahlten Krankenkassen-, Renten-, Lebens- und Unfallversicherungsprämien** für das Jahr 2025
- **Belege der selbstgetragenen Krankheitskosten im Jahr 2025: Zusammenzug der Krankheitskosten** (wird von der Krankenkasse zugestellt, sonst bitte verlangen); **Belege** wie Zahnarzt, Optiker, Apotheke, Spitex, Hilfsmittel, Brillen, Schuheinlagen, Hörgeräte und -batterien, Fahrdienste sowie weitere krankheitsbedingte Mehrkosten
- **Spenden und Vergabungen** sowie Beiträge an politische Parteien und Berufsverbände im 2025
- **Rückkaufswerte von Lebensversicherungen**
- **Verzeichnis der Schulden und Darlehen per 31.12.2025 sowie der Schuldzins per 2025**

WohneigentumsbesitzerInnen

- **Bei selbstbewohnten Liegenschaften oder Stockwerkeigentum:** Sämtliche Belege über die Liegenschaftssteuern und den Liegenschaftsunterhalt im Jahr 2025. Verzeichnis der Hypotheken mit Zinsangaben per 2025.

HeimbewohnerInnen

- **Sämtliche Tarifausweise 2025**
- **Sämtliche Heimrechnungen 2025**
- **Bescheinigung Langzeitpflegeversicherung**, falls Versicherung abgeschlossen

Kosten: Die Kosten (siehe beiliegende Tariftabelle) werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Haftung: Haftansprüche für Schäden, die aus der Erbringung dieser Dienstleistung entstehen, sind ausgeschlossen, wenn die gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden und keine grobfahrlässigen Fehler vorliegen.

Personen mit Beistandschaften: Bitte wenden Sie sich vorgängig an Ihren Beistand.

Vorbehalt: Bei komplexen Fällen kann Pro Senectute den Auftrag ablehnen.

Auskunft und Anmeldung: Melden Sie sich bei Ihrer zuständigen Beratungsstelle. Sie finden die entsprechenden Angaben auf der Rückseite.

Steuererklärungsdienst

Tarife inkl. MWST

Die Tarife für das Ausfüllen und die Beratung sind abhängig vom Reinvermögen. Die Kosten werden Ihnen in Rechnung gestellt.



Stufe	Pauschaltarife CHF	Reinvermögen CHF
1	50	bis 25'000
2	75	25'001 – 50'000
3	120	50'001 – 100'000
4	150	100'001 – 200'000
5	175	200'001 – 300'000
6	200	300'001 – 400'000
7	230	400'001 – 500'000
8	250	500'001 – 600'000
9	270	600'001 – 700'000
10	300	700'001 – 800'000
11	330	800'001 – 900'000
12	400	900'001 – 999'999
13	500	über 1 Mio.
Wegpauschale bei Haus- / Heimbefuchen CHF 10		

Bei komplexen Fällen kann Pro Senectute den Auftrag ablehnen.

